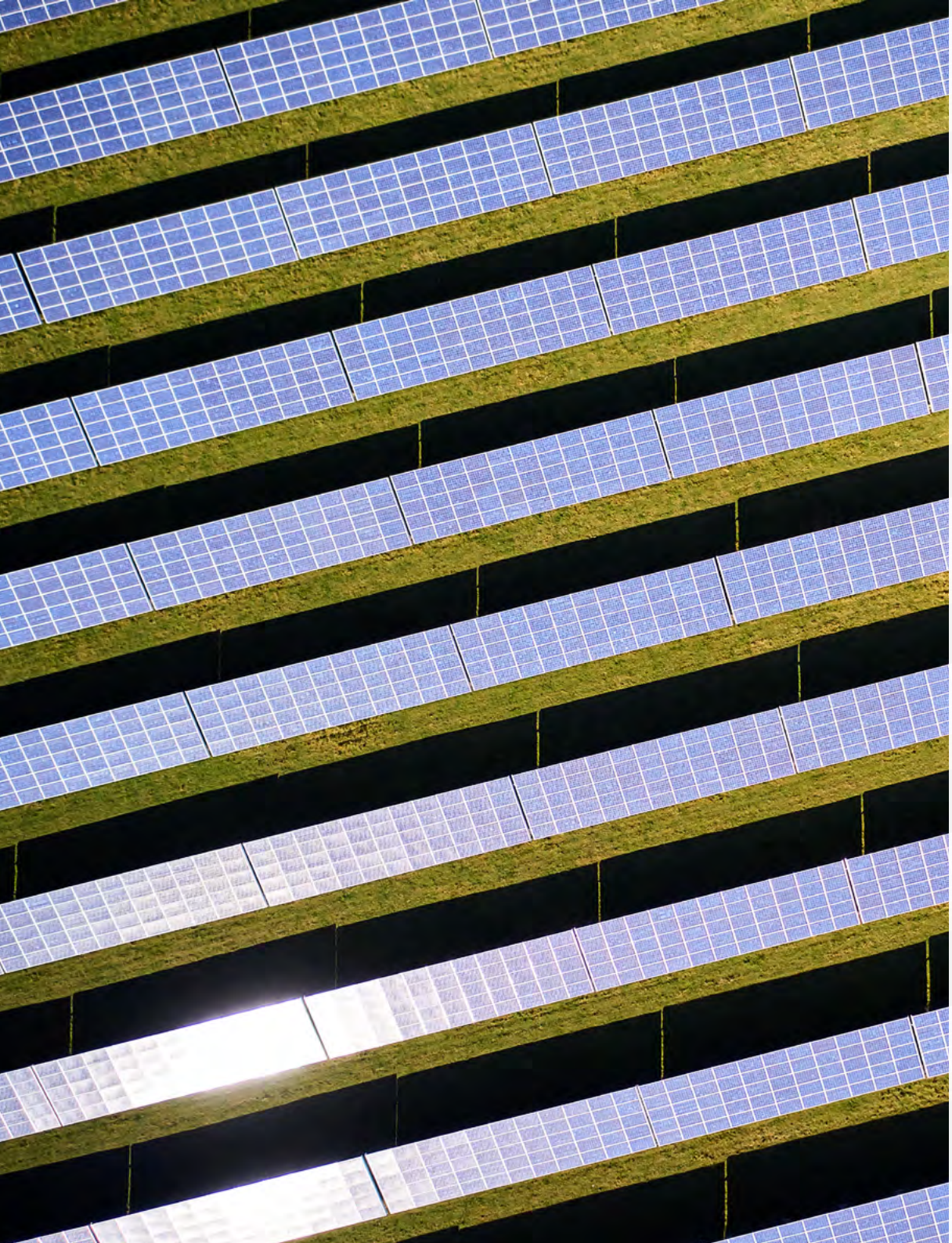


hep there is no planet b.

VERANTWORTUNG ZEIGEN
FÜR EIN BESSERES MORGEN

Nachhaltigkeitsbericht 2020

INHALTSVERZEICHNIS

3

EINFÜHRUNG

Vorwort

Highlights 2020

Über diesen Bericht

Über hep

11

STRATEGISCHER ANSATZ

Unser Nachhaltigkeitsansatz

Wesentliche Anspruchsgruppen

Wesentliche Nachhaltigkeitsthemen

16

GOVERNANCE & PROZESSMANAGEMENT

Verbindliche Werte

Gute Unternehmensführung

Beteiligung von Anspruchsgruppen

Prozesse und Digitalisierung

Compliance und Anti-Korruption

Risikomanagement und Kontrolle

Anreizsysteme / Vergütungspolitik

Politische Einflussnahme

28

UMWELT UND KLIMA

Case Study

Unser Beitrag

Solarparkbau und -betrieb

Unser tägliches Handeln

38

GESELLSCHAFT

Lieferantenmanagement

Mitarbeiterbelange

Aktiv und engagiert

50

AUSBLICK

Für ein besseres Morgen

52

ANHANG

Wesentlichkeitsanalyse

Impressum

Es sei darauf hingewiesen, dass aus Gründen der besseren Lesbarkeit bei personenbezogenen Bezeichnungen und Begrifflichkeiten das generische Maskulinum verwendet wurde. Diese verkürzte Sprachform hat ausschließlich redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Von links nach rechts: Matthias Hamann (Leitung Bau), Christian Hamann (Gründer und Geschäftsleitung), Thorsten Eitle (Gründer und Leitung Vertrieb), Thomas Tschirf (Leitung Finanzen)

EINFÜHRUNG

Vorwort

Highlights 2020

Über diesen Bericht

Über hep

VORWORT

WIE KAM ES ZU DER ENTSCHEIDUNG FÜR EINEN NACHHALTIGKEITSBERICHT?

Tagtäglich erleben wir in all unseren Geschäftsbereichen, wie das Interesse an unserem Tun stetig wächst. Uns ist bewusst, dass wir als Unternehmen eine große Verantwortung tragen –gegenüber unseren Anlegern, unseren Mitarbeitern, aber auch gegenüber der Gesellschaft und der Umwelt als Ganzem. Wir nehmen diese Verantwortung sehr ernst und diskutieren sowohl in der Geschäftsleitung als auch in den Abteilungen, wie wir ihr bestmöglich gerecht werden.

Mit der Unterzeichnung der Prinzipien für verantwortliches Investieren der Vereinten Nationen (engl. United Nations Principles for Responsible Investment – UN PRI) und dem Beitritt in den Verband Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG) bekennen wir uns öffentlich dazu, was bereits seit Beginn unseres Unternehmens Kern des Handelns ist.

Der Entschluss für einen Nachhaltigkeitsbericht ist eine logische Fortsetzung dieser Entwicklung. Wir gehen damit den eingeschlagenen Weg konsequent weiter. Wir sind überzeugt: Nur wenn unternehmerisches Handeln im Einklang mit Gesellschaft und Umwelt stattfindet, gelingt es uns, die Zukunft erfolgreich und nachhaltig mitzugestalten.

WAR DAS JAHR 2020 NICHT SO SCHON HERAUSFORDERND GENUG?

Ohne Frage, das Jahr 2020 war in vielerlei Hinsicht geprägt von der weltweiten Corona-Krise. Doch man darf dabei nicht vergessen, dass sich im vergangenen Jahr außerdem vielerorts spüren ließ, wie schnell die Erderwärmung und Naturereignisse die eigene Existenz bedrohen können. Seien es die schweren Waldbrände in Kalifornien, die allein in diesem Jahr eine Waldfläche in der Größe Thüringens zerstörten, die Dürren, die auch vor der Haustüre zu Ertragseinbußen und Existenzängsten in der Landwirtschaft führten oder die Rekordanzahl an Wirbelstürmen, die in diesem Jahr über den Atlantik fegten und unzählige Menschen obdachlos werden ließen.

Was ich damit sagen will ist: Die Erderwärmung wartet nicht, bis die Corona-Infektionen zurückgegangen sind. Für uns bei hep steht fest: Das Wohlergehen von Mensch und Umwelt – heute wie in der Zukunft – kann nur gesichert werden, wenn weltweit und in allen Bereichen an den Zielen der nachhaltigen Entwicklung gearbeitet wird.

INTERVIEW MIT GRÜNDER
CHRISTIAN HAMANN

WORIN BESTEHT DER BEITRAG VON HEP ZUM THEMA NACHHALTIGKEIT?

Wir sind ein Unternehmen, das einen aktiven Beitrag zur Transformation des weltweiten Energiesystems leistet. Denn die Erderwärmung lässt sich nur eingrenzen, wenn die Treibhausgasemissionen reduziert werden. Der Weltklimarat IPCC fordert, dass eine globale Erderwärmung von mehr als 1,5 bis 2 Grad Celsius unbedingt zu verhindern sei. Dazu müssen die CO_2-Emissionen bis 2030 um mindestens 70 Prozent im Vergleich zu 2010 gesenkt werden. Die weltweite Energiewende weg von fossilen und hin zu erneuerbaren Energiequellen ist unverzichtbar.

WAS BEDEUTET DAS KONKRET?

Wir entwickeln, bauen, betreiben und finanzieren Solarparks an politisch stabilen und wirtschaftlich attraktiven Standorten weltweit. Durch den Ausbau von Solarenergie und die damit verbundenen Einsparungen von CO_2-Emissionen wollen wir dazu beitragen, die Auswirkungen der Erderwärmung zu reduzieren. Wir sind stolz darauf, dass wir bis heute in Deutschland, England, Japan und den USA Solarprojekte mit einer Kapazität von rund 800 MWp entwickelt haben und in 2020 mit unseren Bestandparks zur Vermeidung von rund 33,9 kt CO_2 beigetragen haben.

WELCHE REAKTIONEN ERWARTEN SIE VON DEN INVESTOREN?

Anleger wollen ihr Geld bewusst investieren und attraktive Renditen mit Nachhaltigkeit verbinden. Die Tatsache, dass sie durch eine Investition in Solarenergie die Zukunft nachhaltig mitgestalten können, rückt im Investitionsprozess immer mehr in den Fokus. Daher erwarten wir äußerst positive Reaktionen auf den Bericht.

WIE GEHT ES WEITER?

Im kommenden Jahr wollen wir auf die Erkenntnisse, die aus diesem Bericht resultieren, aufbauen. Wichtige Aufgabe wird sein, das Thema „Nachhaltigkeit“ noch stärker in den Unternehmensalltag zu integrieren. Dazu gehört auch, intern die selbstgesteckten Ziele weiter zu schärfen, die ausgewählten Kennzahlen zu überprüfen und – nicht zu vergessen – Maßnahmen zu ergreifen. Es gibt also viel zu tun! Gemeinsam mit all unseren Mitarbeitern, unseren Anlegern und Geschäftspartnern freuen wir uns darauf, auch in Zukunft den Ausbau der erneuerbaren Energien voranzutreiben und eine nachhaltige Zukunft gemäß unserem Firmenmotto „there is no planet b“ mitzugestalten.

HIGHLIGHTS 2020

33,9 kt
eingespart

> 50
entwickelte
Solarparks

Mitglied bei
UN PRI & FNG

Signatory of:

PRI Principles for Responsible Investment

FNG
Forum Nachhaltige Geldanlagen

15
Parks im
Eigenbetrieb

Ziel
Frauenanteil in Führungspositionen erhöhen

Digitalisierung

Stromertrag 2020
44.155 MWh

Expansion USA

ÜBER DIESEN BERICHT

Bei hep richtet jeder Mitarbeiter sein tägliches Handeln auf das übergeordnete Ziel aus: mit dem Ausbau der Solarenergie einen Beitrag zur weltweiten Energiewende leisten. Mit dieser Einstellung haben wir hep zu dem gemacht, was es heute ist, ein weltweit aktives und erfolgreiches Solar- und Investmentunternehmen.

In den vergangenen Monaten haben sich Führungskräfte mit der Geschäftsleitung zusammengesetzt, um den Ist-Zustand der Nachhaltigkeit bei hep abzubilden. Das Ergebnis ist dieser erste Nachhaltigkeitsbericht in der Unternehmensgeschichte. Die Erstellung diente uns als Standortbestimmung. Wir wollten erkennen, wie unser unternehmerisches Handeln in all seinen Facetten mit den übergeordneten Themenfeldern Umwelt, Gesellschaft und Governance (Unternehmensführung) in Wechselwirkung steht, welchen Beitrag die einzelnen Bereiche bereits leisten und wo eine Verbesserung noch möglich oder nötig ist. Die Auswahl der dargestellten Themen beruht auf unseren Erfahrungen und unserem Wissensstand.

Diese Standortbestimmung soll als Basis dienen, um zukünftig an den identifizierten Themen zu arbeiten und über die Fortschritte zu berichten. Die Kennzahlen und bereits bestehenden Maßnahmen, die in diesem Bericht dargestellt sind, dienen uns als Basiswerte, anhand derer wir im nächsten Bericht die Entwicklung von Nachhaltigkeit bei hep darstellen können.

Ziel ist, durch eine regelmäßige Berichterstattung

- die wesentlichen Berührungspunkte des Unternehmens zu nachhaltigkeitsbezogenen Themen zu identifizieren,
- den eigenen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung anhand von Kennzahlen zu messen und
- klar formulierte Nachhaltigkeitsziele transparent zu kommunizieren.

Im Zuge dieses Nachhaltigkeitsberichts wurden wertvolle Erkenntnisse über interne Strukturen und Prozesse gewonnen sowie Ineffizienzen erkannt. Zudem sind wir damit den Erwartungen unserer Stakeholder an ein transparentes Nachhaltigkeitsreporting nachgekommen.

Der Bericht gibt außerdem einen Ausblick auf Auswirkungen und Themen, die künftig für uns bedeutsam werden.

Der Rahmen des Nachhaltigkeitsberichtes bezieht sich grundsätzlich auf die gesamte Unternehmensgruppe inklusive der ausländischen Standorte. An gekennzeichneten Stellen beziehen sich die Kennzahlen und Maßnahmen ausschließlich auf einzelne Standorte, insbesondere auf den Hauptsitz in Güglingen. Die Standorte in den USA sind erst im Verlauf von 2020 hinzugekommen, sodass für diese Standorte die Datengrundlage zur Erhebung mancher Kennzahlen fehlte. Für den Bericht 2021 haben wir uns zum Ziel gesetzt, alle Kennzahlen auf Gruppenebene erheben zu können.

Der zeitliche Rahmen des Nachhaltigkeitsberichtes bezieht sich auf das Kalenderjahr 2020. Somit wurden auch alle enthaltenen Kennzahlen mit Stand zum 31.12.2020 erhoben.

HINWEISE ZU DIESEM BERICHT

Im Kapitel Strategischer Ansatz werden die Vorgehensweise der Berichterstellung und die Ergebnisse der Wesentlichkeitsanalyse erläutert. Das Kernstück des Berichts orientiert sich an den drei wesentlichen Themenfeldern der unternehmerischen Nachhaltigkeit: Umwelt und Klima, Gesellschaft sowie Governance und Prozessmanagement. Die im Text genannten Kennzahlen orientieren sich an den Standards der Global Reporting Initiative (GRI)[1]. Jedoch beinhaltet dieser Bericht, aufgrund der noch auszubauenden Datenverfügbarkeit nicht alle von der GRI geforderten Kennzahlen. Zusätzlich zu den GRI-Kennzahlen wurden eigene, als relevant erachtete Kennzahlen hinzugefügt.

[1] https://www.globalreporting.org/how-to-use-the-gri-standards/gri-standards-german-translations/

ÜBER HEP

UNTERNEHMENSVERSTÄNDNIS

„Von der grünen Wiese“ bis zum Solarpark: hep ist ein Unternehmen, das sich seit 2008 auf die Entwicklung, den Bau, den Betrieb und die Finanzierung von Solarparks auf der ganzen Welt spezialisiert hat. Mit unserer Kapitalverwaltungsgesellschaft und ihren Investmentprodukten bieten wir unseren Anlegern am deutschen Kapitalmarkt die Möglichkeit, sich mit ihrem Vermögen am weltweiten Ausbau eines nachhaltigen Energiesystems zu beteiligen.

Bei hep sind Nachhaltigkeitsaspekte in die übergreifende Unternehmensstrategie eingebunden. Für uns bedeutet Nachhaltigkeit weit mehr als die wirtschaftliche Wertschöpfung. Wir wollen unseren Planeten lebenswert erhalten – für uns wie auch für zukünftige Generationen. Daher auch der Slogan: „there is no planet b“. Mit klimafreundlichem Strom tragen unsere Solarparks zur langfristigen CO_2-Reduktion, einer der drängendsten gesellschaftlichen Herausforderungen, bei.

Als Unternehmen tragen wir eine große Verantwortung – gegenüber unseren Investoren, unseren Mitarbeitern, aber auch gegenüber der Gesellschaft und der Umwelt als Ganzem. Wir nehmen diese Verantwortung ernst und bekennen uns durch die Unterzeichnung der Prinzipien für verantwortliches Investieren der Vereinten Nationen (engl. United Nations Principles for Responsible Investment – UN PRI) und den Beitritt in den Verband Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG) öffentlich dazu.

Signatory of:

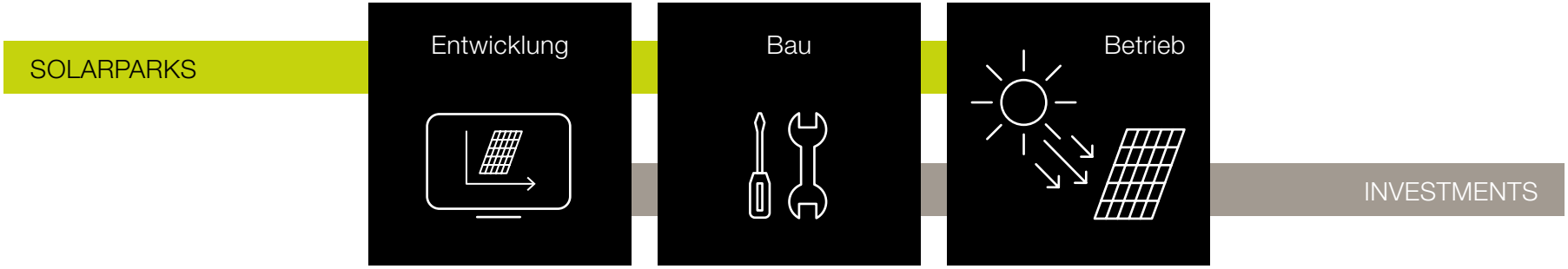
PRI Principles for Responsible Investment

FNG
Forum Nachhaltige Geldanlagen

„FÜR UNS STAND VON BEGINN AN FEST, DASS UNSER GESCHÄFTSMODELL NACHHALTIG SEIN MUSS. WIR WOLLEN DAS, WAS WIR TUN, MIT GUTEM GEWISSEN TUN."
Christian Hamann

GESCHÄFTSFELDER

Als weltweit operierendes Unternehmen im Bereich erneuerbarer Energien entwickelt, baut, betreibt und finanziert hep seit 2008 Solarparks. Eigene Teams entwickeln Projekte von den ersten Analysen über die Finanzierung bis zur Baureife. Für die Umsetzung der Projekte werden ausschließlich politisch stabile und wirtschaftlich attraktive Märkte gewählt. So gelingt es, das Anlagerisiko bei gleichzeitiger attraktiver Renditeprognose überschaubar zu halten. Der ganzheitliche Unternehmensansatz von hep deckt alle Phasen des Solarprojekts ab – **von der Planung über die Finanzierung bis hin zu Bau und langfristigem Betrieb.** hep verfügt über eine mehr als zehnjährige Erfahrung im Markt der erneuerbaren Energien sowie in der Konzeption und im Management von Sachwertinvestitionen und alternativen Investmentfonds. So profitieren Anleger von der breiten Expertise sowohl als technisches Solarunternehmen als auch im Investmentbereich.



800 MWp
entwickelt

4,5 GWp
in der Pipeline

15
Parks im eigenen Betrieb

Um alle Leistungen aus einer Hand anbieten zu können, hat hep eine Unternehmensgruppe mit verschiedenen Gesellschaften aufgebaut.

Die **hep global GmbH** fungiert als Muttergesellschaft der hep-Gruppe. Gruppenübergreifend steuert und übernimmt die hep global GmbH vornehmlich administrative Aufgaben für die anderen hep-Gesellschaften sowie deren Koordination untereinander. Dazu gehören unter anderem das Rechnungswesen, das Controlling, die Personalverwaltung, die Unternehmenskommunikation und das Marketing.

Die **HEP Kapitalverwaltung AG (KVG**) eröffnet Anlegern den Zugang zu weltweiten Solarmärkten. Sie wurde 2012 gegründet und ist seit 2018 als AIF-Kapitalverwaltungsgesellschaft lizenziert. Von der Konzeption über die Finanzierung bis hin zum Portfoliomanagement deckt die KVG den kompletten Lebenszyklus einer Investmentgesellschaft ab. Dabei agiert sie als eine auf Solarinvestments spezialisierte Kapitalverwaltungsgesellschaft und arbeitet im Vertrieb mit Partnern aus dem gesamten Spektrum der Sparkassen, Volks- und Raiffeisenbanken, Privatbanken sowie freien Finanzmaklern und Vermögensverwaltern zusammen. Der Vertrieb wird dabei zentral von der **HEP Vertrieb GmbH** gesteuert.

Die technisch orientierten Unternehmen wie die **hep energy projects GmbH**, die **hep energy GmbH** und die **hep energy operations GmbH** sowie deren hauptsächlich in den USA und Japan angesiedelte Tochterunternehmen haben wiederum ihre Expertise in der technischen Projektentwicklung, dem Bau, dem Betrieb und der Instandhaltung von Solarparks. Mit Stand Ende 2020 hat hep über 50 Solarprojekte mit einer Gesamtkapazität von über 800 Megawatt entwickelt, von denen sich 15 Parks im eigenen Betrieb befinden. Für den Bau zukünftiger Projekte steht eine Pipeline von rund 4,5 Gigawatt weltweit zur Verfügung. Zusätzlich wurden langfristige Projektentwicklungsvereinbarungen geschlossen, ein Projektentwicklungsunternehmen übernommen und eine Mehrheitsbeteiligung an einem weiteren wurde erworben.

STRATEGISCHER ANSATZ

Unser Nachhaltigkeitsansatz

Wesentliche Anspruchsgruppen

Wesentliche Nachhaltigkeitsthemen

UNSER NACHHALTIGKEITSANSATZ

Ziel dieses ersten Nachhaltigkeitsberichts ist es, einen Überblick über den Umfang und die Prioritäten wesentlicher nachhaltigkeitsbezogener Themen und potenzieller Risiken im Unternehmen zu gewinnen, ein gemeinsames Verständnis der Bedeutung von Nachhaltigkeit für hep zu erarbeiten und das Ergebnis der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen.

Ergänzend zum Nachhaltigkeitsbericht haben wir damit begonnen, einen unternehmensübergreifenden Nachhaltigkeitsansatz zu entwickeln, der bei zukünftigen Unternehmensaktivitäten und -entscheidungen berücksichtigt wird. So werden, Nachhaltigkeitsaspekte noch stärker in den ganzheitlichen Unternehmensansatz integriert und Fortschritte regelmäßig überprüft. Mittelfristig sollen auf Basis der Nachhaltigkeitsstrategie nachhaltigkeitsbezogene Ziele definiert werden.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist dieser Prozess der Entwicklung des Nachhaltigkeitsansatzes noch nicht abgeschlossen und wird in den kommenden Monaten weiter fortgeführt werden.

IST-ZUSTAND-BESTIMMUNG

Bis dato wurde bei hep „Nachhaltigkeit“ strategisch noch nicht näher definiert. Deshalb galt es zunächst einen Überblick darüber zu gewinnen, wo und wie hep mit nachhaltigkeitsbezogenen Themen in Kontakt tritt, und daraus die wesentlichen Berührungspunkte zu identifizieren. Diese Ist-Zustand-Analyse geschah in Zusammenarbeit der Geschäftsleitung und mit Führungskräften aus den Kernbereichen des Unternehmens. Geleitet wurde der Prozess von den Abteilungen Corporate Communications und Compliance.

Im Rahmen dieses Workshops wurden zunächst die wesentlichen Anspruchsgruppen und die wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen näher bestimmt. Die Ergebnisse werden nachfolgend dargestellt.

Berichtsthemen wurden anhand der folgenden Prinzipien ausgewählt:

- Wesentlichkeit
- Nachhaltigkeitsbezug
- Vollständigkeit
- Berücksichtigung von Stakeholder-Interessen

Zusätzlich wurden die Teilnehmer aufgefordert, Kennzahlen zu bestimmen, die als Indikatoren für die als wesentlich erachteten Nachhaltigkeitsthemen in ihrer Abteilung dienen können. Als Hilfestellung wurden Kennzahlenlisten zur Verfügung gestellt, die sich mehrheitlich am international anerkannten „GRI-G4 Standard“ orientieren. Jede Abteilung hat eine Auswahl potenzieller Kennzahlen getroffen, die im Nachgang mit den Abteilungen besprochen und auf Umsetzbarkeit und Sinnhaftigkeit geprüft wurden. Damit ist ein erster konzeptioneller Rahmen zum Umgang mit Nachhaltigkeit bei hep geschaffen worden, auf dem zukünftige Aktivitäten aufbauen werden.

WESENTLICHE ANSPRUCHSGRUPPEN

Zu den wichtigsten Anspruchsgruppen von hep zählen insbesondere bestehende und zukünftige Mitarbeiter, (potenzielle) Anleger, Subunternehmen, Lieferanten unserer Solarparkkomponenten, Kommunen, Landbesitzer, Aufsichtsbehörden sowie Vertriebspartner / Vermittler und Banken / Kreditgeber.

Bestehende und zukünftige Mitarbeiter

Banken / Kreditgeber

(potenzielle) Anleger / Investoren

Vertriebspartner / Vermittler

hep there is no planet b.

Subunternehmen

Aufsichtsbehörden

Lieferanten unserer Solarparkkomponenten

Kommunen

Landbesitzer

Weitere Anpsruchsgruppen sind:
Projektentwickler, Wettbewerber, hep Sports Team, Öffentlichkeit / NGOs, Interessensverbände, Staatliche Organe, Sonstige Geschäftspartner

WESENTLICHE NACHHALTIGKEITSTHEMEN

Mit Hilfe einer Wesentlichkeitsanalyse wurden die wesentlichen Nachhaltigkeitsaspekte in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance zunächst identifiziert, anschließend thematisch geordnet und zum Schluss nach ihrer Wichtigkeit bewertet.

Als wesentlich gelten:

- Unternehmensaktivitäten, die eine entscheidende negative oder positive Auswirkung auf Nachhaltigkeitsaspekte haben,
- Nachhaltigkeitsaspekte, die sich in besonderem Maße auf die Unternehmensaktivitäten auswirken, und
- Nachhaltigkeitsaspekte, wenn sie für Stakeholder entweder eine besondere Bedeutung für ihre Entscheidungsfindung haben oder ihr Verhältnis zu hep prägen.

Vorgehensweise: Im Rahmen eines Management-Workshops mit elf Teilnehmern, bestehend aus Geschäftsleitern und Führungskräften, wurden gemeinschaftlich Nachhaltigkeitsthemen der Bereiche Umwelt, Gesellschaft und Governance bei hep identifiziert. Das Ergebnis waren 76 Nachhaltigkeitsthemen, die im Nachgang zu 17 zusammenfassenden Oberbegriffen zugeordnet wurden.

Im Nachgang an diesen Management-Workshop haben alle Teilnehmer die Relevanz der 76 identifizierten Nachhaltigkeitsthemen bewertet. Die Bewertung nach Relevanz erfolgte anhand eines Punktesystems, wodurch im Multiple-Choice-Verfahren Punkte von 1 („weniger wichtig“) bis 4 („sehr wichtig“) vergeben werden konnten.

Anschließend wurden die 17 Oberbegriffe anhand des gewichteten Mittels der zuvor bewerteten untergeordneten Nachhaltigkeitsthemen bewertet.

Ergebnis: Durch die Wesentlichkeitsanalyse konnten in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance jeweils zwei Nachhaltigkeitsthemen (Oberbegriffe) als wesentlich identifiziert werden.

Im Bereich **Umwelt** lag der Fokus auf den Solarparks. Von besonderer Bedeutung war „die Reduktion von Treibhausgasemissionen durch die Erzeugung erneuerbarer Energien unserer Solarparks“. Das zweite wesentliche umweltbezogene Thema ist „die Ressourcennutzung und die Beschaffung beim Bau der Solarparks“. Hierzu gehört einerseits die Ressourcennutzung, wozu neben der Flächennutzung und Eingriffen in die Naturräume auch die Schaffung von Ausgleichsflächen und die Prüfung der Doppelnutzung von Flächen beispielsweise als Agrarfläche (Agri-Photovoltaik) gehören. Andererseits umfasst es auch die Beschaffung unserer Solarparkkomponenten, bei der die Unterthemen Moduleffizienz und die Auswahl von Lieferanten anhand von Umweltkriterien von Relevanz sind. Umweltthemen auf Unternehmensebene, die sich auf unser tägliches Handeln und Arbeiten im Bürogebäude beziehen, rücken dabei in den Hintergrund.

„hep als Arbeitgeber“ und „das Lieferantenmanagement“ – das sind die wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen aus dem Bereich **Gesellschaft** bei hep. Dem Nachhaltigkeitsthema „hep als Arbeitgeber“ sind beispielsweise die Unterthemen Arbeitsbedingungen, Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, Diversity sowie Aus- und Weiterbildung zugeordnet. Zum „Lieferantenmanagement“ zählen in erster Linie – die Auswahl von Lieferanten anhand sozialer Kriterien – etwa die dortigen Arbeitsbedingungen – sowie Kontrollen der Einhaltung von arbeitsrechtlichen Standards.

Als wesentliche Themen aus dem Bereich **Governance** wurden einerseits „die Prinzipien bei Beschaffung und Bau“ und andererseits „die Kontrolle und Risikovermeidung“ identifiziert. Zu „den Prinzipien bei Beschaffung und Bau“ zählen Aspekte wie Qualität, Langfristigkeit sowie Prozesse und Strategien. Bei „der Kontrolle und Risikovermeidung“ liegt der Fokus auf den untergeordneten Nachhaltigkeitsthemen Compliance und Risikomanagement.

Das Thema **Digitalisierung** war über alle Nachhaltigkeitsthemen hinweg von zentraler Bedeutung und wurde als siebtes wesentliches Nachhaltigkeitsthema identifiziert.

Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Angaben sind Bestandteile der Digitalisierung bei hep.

WESENTLICHE NACHHALTIGKEITSTHEMEN BEI HEP

Umwelt	Gesellschaft	Governance
Treibhausgasemissionen (Reduktion) Solarparks	hep als Arbeitsgeber	Prinzipien bei Beschaffung und Bau
Ressourcennutzung und Beschaffung beim Bau von Solarparks	Lieferantenmanagement	Kontrolle und Risikovermeidung
Digitalisierung		

Im Anhang sind alle übergeordneten 17 Nachhaltigkeitsthemen sowie beispielhaft die untergeordneten Aspekte aufgeführt.

→ Direkt zum Anhang

GOVERNANCE UND PROZESSMANAGEMENT

Verbindliche Werte

Gute Unternehmensführung

Beteiligung von Anspruchsgruppen

Prozesse und Digitalisierung

Compliance & Anti-Korruption

Risikomanagement und Kontrolle

Anreizsysteme / Vergütungspolitik

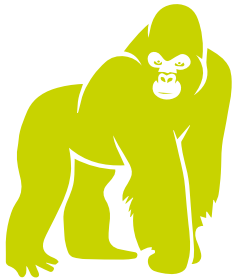
Politische Einflussnahme

VERBINDLICHE WERTE

hep ist ein Unternehmen mit großem Verantwortungsbewusstsein. Im Jahr 2019 haben wir drei grundlegende Unternehmenswerte verbindlich definiert: Nachhaltigkeit, Innovation und Gemeinschaft. Diese Werte vertreten wir mit voller Überzeugung und nutzen sie zur Orientierung für unser tägliches Handeln.

NACHHALTIGKEIT

Für uns bedeutet Nachhaltigkeit weit mehr als eine langfristig ausgerichtete wirtschaftliche Wertschöpfung. Wir wollen unseren Planeten lebenswert erhalten – für uns wie auch für zukünftige Generationen. Mit klimafreundlichem Strom tragen unsere Solarparks zur langfristigen Lösung einer der drängendsten gesellschaftlichen Herausforderungen bei: dem Schutz der Umwelt durch den Ausbau erneuerbarer Energien.



INNOVATION

Wir lieben die Herausforderung. Mit Ehrgeiz, Mut und Sorgfalt gelingt es uns, gemeinsam neue Lösungen zu finden. Unser ganzheitliches Geschäftsmodell (aus Entwicklung, Bau, Betrieb und Finanzierung) ist unsere Stärke. Und was wir uns vorgenommen haben, erreichen wir. So waren wir einer der ersten ausländischen Investoren und Projektentwickler in den Solarmärkten Japan und Großbritannien.

GEMEINSCHAFT

Unsere engagierten Teams in Deutschland, Japan, Kanada und den USA bilden mit Kreativität, Vielfalt, Inspiration und Leidenschaft die Grundlage unseres Erfolgs. Wir leben Fairness, Toleranz und Respekt. Zusammenarbeit, regelmäßiger Wissensaustausch und kontinuierliche Weiterbildung sind uns wichtig. Dabei denken wir schon jetzt an die Zukunft und bilden dual Studierende aus.

GUTE UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Gute Unternehmensführung bedeutet für hep, langfristigen Erfolg zu erreichen und dabei sozial und ökologisch verantwortlich zu agieren. Zusammen mit unseren Mitarbeitern wollen wir dieses gemeinsame Ziel erreichen. Dies gelingt uns durch adäquate Strukturen und Prozesse sowie durch ein effizientes Management, das unsere Mitarbeiter in den Entscheidungsprozess miteinbezieht.

Die **strategische Verantwortung** für Nachhaltigkeit wird bei hep von der Geschäftsleitung getragen. Sie stellt sicher, dass Nachhaltigkeit bei unternehmerischen Entscheidungen stets berücksichtigt wird, und unterstreicht mit der Festlegung von „Nachhaltigkeit“ als einen Unternehmenswert die zentrale Bedeutung dieses Themas. Für die operative Umsetzung von Nachhaltigkeit ist in erster Linie jede Fachabteilung selbst verantwortlich. Um das Thema auch auf operativer Ebene steuern zu können, wurde Anfang 2020 eine eigenständige Stelle für das Thema Nachhaltigkeit geschaffen, die soziale und ökologische Aspekte in den einzelnen Prozessen und Strukturen bei hep weiter vorantreiben soll. Folgendes Ziel soll bis 2025 erreicht werden: „integration of sustainable management at board level“.

Unser Hauptsitz liegt im Südwesten Deutschlands. Von dort aus entwickeln, planen und überwachen wir weltweit Solarprojekte. **Grundvoraussetzungen** bei der Erschließung von Zielmärkten und den daraus resultierenden Investitionen sind politische und wirtschaftliche Stabilität und ein angemessenes Werteverständnis. Bei der Auswahl der Zulieferer, der technischen Komponenten und der Baumaterialien setzen wir auf Sicherheit, Zuverlässigkeit und Langfristigkeit. Faire Entlohnung, gute Arbeitsbedingungen und umfassender Arbeitsschutz sind für uns selbstverständlich. Wo immer möglich arbeiten wir beim Bau der Solarparks mit lokalen Unternehmen zusammen und nutzen regionale Materialien. Dadurch wird die Wertschöpfung vor Ort unterstützt und die Transportemissionen werden minimiert. Außerdem setzen wir stets bevorzugt die Methoden ein, die den geringsten Einfluss auf die Umwelt haben, und verwenden die effizientesten Technologien für Solarmodule, um die genutzte Fläche so gering wie möglich zu halten.

hep ist bewusst, dass nur zufriedene **Mitarbeiter** bestmöglich zum Erfolg und der Wertschöpfung des Unternehmens beitragen können. Besonders großen Wert legt hep dabei auf die Förderung der eigenen Mitarbeiter, um langfristige Beschäftigungen zu sichern. Mit verschiedenen Benefits wie einer betrieblichen Altersvorsorge, bezuschusster Firmenfitness, regionaler und nachhaltiger Verpflegung, Team-Events und flexiblen Arbeitszeitmodellen fördern wir die Zufriedenheit unserer Mitarbeiter. Die „Du“-Kultur und Politik der offenen Türen runden das Konzept ab. Unsere Führungskultur ist von dem „Top-down“-Ansatz mit flachen Hierarchien und kurzen Entscheidungswegen geprägt. Mitarbeiterideen und Verbesserungsvorschläge sind stets willkommen, um die internen Abläufe fortlaufend optimieren zu können.

Neben der Zufriedenheit der Mitarbeiter ist insbesondere auch die Zufriedenheit unserer **Anleger** von entscheidender Bedeutung für den Erfolg von hep. Wir legen daher größten Wert auf die Qualität unserer Anlegerverwaltung. Im Jahr 2020 kam es lediglich zu einer Beschwerde seitens der Anleger, die umgehend und zur Zufriedenheit des Anlegers geklärt werden konnte. Zu Widerrufen von Beitrittserklärungen über alle AIFs hinweg kam es nur vier Mal. Bei den zwei Fällen, in denen die Ursache für einen Widerruf bekannt war, handelte es sich um einen Widerruf aus persönlichen Gründen.

Um dem Thema Nachhaltigkeit bei hep neben der Festschreibung als Unternehmenswert noch mehr Relevanz zu verschaffen, ist hep 2020 sowohl den „Principles for Responsible Investment“ (UN PRI) als auch dem „Forum Nachhaltiger Geldanlagen“ (FNG) beigetreten. Damit und mit diesem Nachhaltigkeitsbericht will hep Transparenz gegenüber Anlegern, Mitarbeitern und anderen Stakeholdern schaffen.

BETEILIGUNG VON ANSPRUCHSGRUPPEN

Im Rahmen der Geschäftstätigkeit und des gesellschaftlichen Engagements ist hep im kontinuierlichen Dialog mit seinen Stakeholdern. Dadurch will hep die wachsenden Ansprüche und Erwartungen an die nachhaltige Entwicklung des Unternehmens erkennen, verstehen und in die Geschäfts- und Entscheidungsprozesse einbinden. hep schafft mit einer ausgeprägten Öffentlichkeitsarbeit und einem aktiven Austausch mit den Anspruchsgruppen Transparenz über das eigene Handeln.

Im Unternehmen legen wir großen Wert auf ein gelebtes Miteinander und einen kontinuierlichen Austausch. Bei hep bevorzugen wir wo immer möglich den direkten Kontakt mit unseren Stakeholdern – intern wie extern.

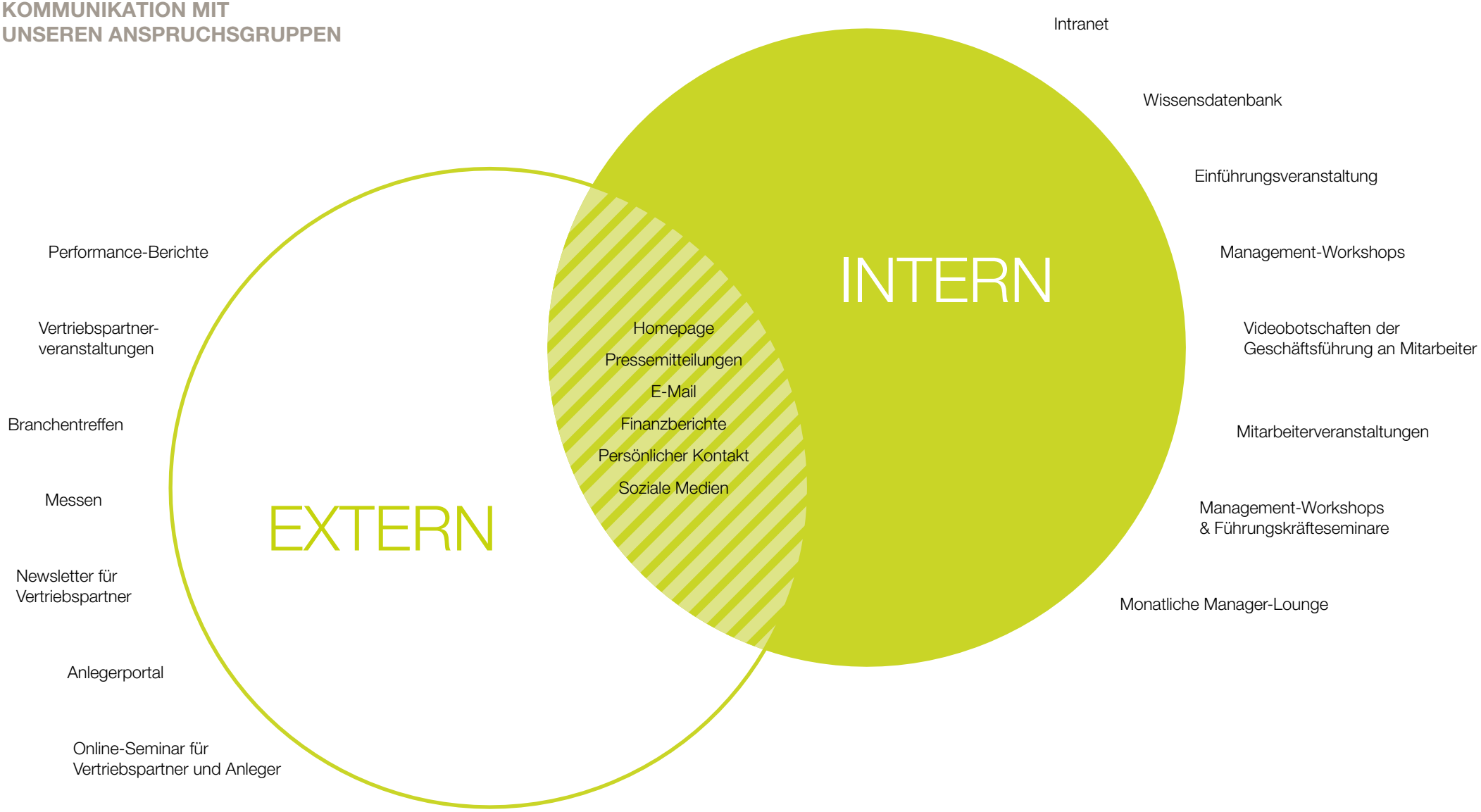
INTERN

Intern fördern wir auf vielseitige Art und Weise, beispielsweise durch eine Open-Door-Policy, eine Duz-Kultur und regelmäßige Mitarbeiterfeste, den offenen Umgang und das Miteinander. Ergänzend dazu bietet die digitale Welt vielfältige Möglichkeiten des digitalen Austausches. So informiert etwa die hep-Geschäftsleitung in Form von regelmäßigen Videobotschaften alle Mitarbeiter weltweit über die aktuellen Themen bei hep. Der digitale Austausch wird daneben durch das unternehmenseigene Intranet und die dort enthaltene Wissensdatenbank gefördert. Neuen Mitarbeitern wird am deutschen Standort im Rahmen einer zweitägigen Einführungsveranstaltung das Unternehmen vorgestellt. Durch regelmäßige Management-Workshops und Führungskräfteseminare ist auch ein abteilungsübergreifender Austausch gewährleistet. Seit Mitte 2020 werden in der monatlich stattfindenden sogenannten „Manager-Lounge“ alle Führungskräfte von der Geschäftsleitung zusätzlich über Neuigkeiten im Unternehmen informiert. Die interne Kommunikation wird fortlaufend überprüft und verbessert. So hat sich hep für 2021 zum Ziel gesetzt, die monatliche „Manager-Lounge“ durch einen Informationsteil, an dem alle Mitarbeiter teilnehmen, zu ergänzen. Zudem soll im Jahr 2021 ein digitales Ideenmanagement eingeführt werden. Dies soll den Mitarbeitern die Möglichkeit geben, Verbesserungsvorschläge abzugeben und so aktiv die Zukunft des Unternehmens mitzugestalten.

EXTERN

Mit den externen Stakeholdern sind wir im stetigen Austausch. Für die Kommunikation nach außen nutzen wir hauptsächlich die Homepage von hep und unsere Auftritte in den sozialen Medien. Daneben werden regelmäßige Newsletter, Pressemitteilungen, Finanzberichte und das Anlegerportal als digitale Kommunikationswege genutzt. Um in den Dialog zu treten, veranstalten wir regelmäßige Treffen mit Vertriebspartnern, nehmen an Branchenveranstaltungen und Messen teil, besuchen Solarmodulhersteller und unsere Baustellen. Zur Förderung der externen Kommunikation und des digitalen Austauschs will hep im Jahr 2021 ein Vertriebspartnerportal einrichten, die Möglichkeit der digitalen Investition anbieten und das bereits vorhandene Anlegerportal durch zusätzliche Funktionen weiter ausbauen. Ergänzend sollen die in 2020 gestarteten digitalen Seminarformate in 2021 beibehalten und weiterentwickelt werden. Auch soll es ab 2021 ein regelmäßiges digitales Angebot speziell für potenzielle Anleger geben. Um die Kommunikation mit Lieferanten zu verbessern, soll ab 2021 der Kontakt zu Lieferanten ausschließlich über die zentrale Beschaffung und nicht wie bisher über einzelne Abteilungen laufen.

KOMMUNIKATION MIT UNSEREN ANSPRUCHSGRUPPEN



PROZESSE UND DIGITALISIERUNG

Wir wollen uns nicht allein auf die enge Verzahnung von Nachhaltigkeit mit unserem Geschäftsmodell verlassen. Deshalb legen wir im operativen und strategischen Geschäft höchsten Wert auf ein Handeln im Einklang mit Nachhaltigkeit.

Um die internen Prozesse weiter zu verbessern und das Thema Nachhaltigkeit systematisch einzubinden wurde Ende 2020 die Abteilung Prozesse und IT gegründet. Diese soll Verbesserungspotenziale aufdecken, Prozesse automatisieren oder einführen und neue Maßnahmen ergreifen. Zu Letzterem zählen beispielsweise die Weiterentwicklung und Ausweitung der Funktionen des eingeführten ERP-Systems. Übergeordnetes Ziel der Abteilung ist es, Prozesse und Strukturen zu schaffen, die das Wachstum der hep-Gruppe auf effiziente und zielgerichtete Weise ermöglichen. Die Digitalisierung, Standardisierung und Harmonisierung einer Vielzahl von Geschäftsprozessen ist ein wesentliches Mittel zur Erreichung dieses Ziels.

Bereits im Jahr 2020 hat sich, getrieben von der Pandemiesituation rund um Covid-19, einiges in Sachen Digitalisierung bei hep getan. So wurde beispielsweise eine neue ERP-Lösung eingeführt. Das Anlegerportal, das bereits etwa 30 Prozent unserer Anleger nutzen, wurde weiter ausgebaut, ein grundlegender Anspruch auf Homeoffice auch außerhalb der Pandemie wurde festgesetzt, ein E-Learning-Programm aufgesetzt und der Aufbau einer neuen Personalmanagementsoftware angestoßen. Außerdem wurde das Angebot von digitalen Vertriebsveranstaltungen immens ausgeweitet. So haben im Jahr 2020 sieben verschiedene Online-Seminar-Reihen stattgefunden. An den 99 Terminen haben sich insgesamt 367 Teilnehmer über die Beteiligungsangebote von hep informiert.

Ergänzend dazu wird im Jahr 2021 die Vertragsmanagementsoftware maßgeblich erweitert. Dadurch wird die Vertragsverwaltung künftig vollständig digitalisiert ablaufen, wodurch Transparenz und Effizienz erhöht werden.

COMPLIANCE UND ANTI-KORRUPTION

Durch unsere Kapitalverwaltungsgesellschaft und das damit verbundene Verwalten von Geldern unserer Anleger tragen wir bei hep eine besondere Verantwortung für eine gute Unternehmensführung. Klare ethische Grundsätze und das Vorleben von integrem und gesetzeskonformem Verhalten sind selbstverständlich für uns. Deshalb haben wir wesentliche Compliance-Richtlinien und dazugehörige präventive und kontrollierende Maßnahmen, zu denen die Kapitalverwaltungsgesellschaft gesetzlich verpflichtet ist, freiwillig auf die gesamte Unternehmensgruppe ausgerollt. Ergänzt werden diese Richtlinien durch Verhaltensregeln, Arbeitsanweisungen und Beschreibungen für Prozessabläufe.

Im Jahr 2020 wurden keine rechtlichen Verfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten und Verstößen gegen das Kartell- und Monopolrecht gegen hep oder Mitarbeiter eingeleitet. Gegen hep-Gesellschaften wurden keinerlei Bußgelder oder nichtmonetäre Sanktionen aufgrund von Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften im sozialen und wirtschaftlichen Bereich verhängt.

COMPLIANCE-MASSNAHMEN

hep hat zahlreiche Sensibilisierungsmaßnahmen eingeführt. Jeder Mitarbeiter am deutschen Standort wird im Rahmen der Einführungsveranstaltung vom Compliance-Beauftragten mit den Compliance-Richtlinien vertraut gemacht. hep arbeitet daran, auch die ausländischen Standorte weiter in das Compliance-System zu integrieren. Aufgrund des stetigen Wachstums von hep und der Expansion ins Ausland werden alle Mitarbeiter weltweit seit dem Jahr 2020 online mittels E-Learning-Kursen zu Compliance-Themen geschult. Zusätzlich finden fachbereichsspezifische Schulungen auf verschiedenen Kanälen statt, wie beispielsweise Anti-Geldwäscheschulungen für Mitarbeiter der KVG und des Vertriebs. Richtlinien-Änderungen werden per Intranet oder E-Mail an alle hep-Mitarbeiter im In- und Ausland kommuniziert.

Für die Verantwortlichkeit für Compliance bei hep wurden drei Ebenen definiert:

- Geschäftsleitung / Vorstand
- Compliance-Funktion
- Mitarbeiter

Die Gesamtverantwortung und die strategische Ausrichtung für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und unternehmensinternen Richtlinien trägt die Geschäftsleitung bzw. der Vorstand. Zu der Verantwortlichkeit auf dieser Ebene zählt auch, die in dem Compliance-System dargelegten Grundsätze und Prinzipien zu definieren und deren Einhaltung durch ein klares, eigenes Bekenntnis zu fördern. Die Compliance-Funktion ist für die operative Umsetzung inklusive Kontrollen der Einhaltung des Compliance-Systems im Unternehmen verantwortlich. Auf dritter Verantwortungsebene ist bei hep jeder Mitarbeiter selbst für die ordnungsgemäße Umsetzung von Compliance im Sinne des Compliance-Systems und der anwendbaren Gesetze verantwortlich. Daneben haben alle Mitarbeiter die Unternehmensführung und die Compliance-Funktion in ihrer Verantwortlichkeit zu unterstützen, indem sie bei der Gestaltung der Geschäftsorganisation und von Prozessen in ihrem Bereich Vorkehrungen und Maßnahmen für die Einhaltung von Compliance treffen.

UMGANG MIT INTERESSENKONFLIKTEN

Die Abbildung der kompletten Wertschöpfungskette – von der Entwicklung über den Bau, den Betrieb bis hin zur Finanzierung von Solarparks – innerhalb der Unternehmensgruppe kann zu Interessenkonflikten führen. Dies in Verbindung mit der Verwaltung von fremden Vermögen lässt das Interessenkonflikt-Management zu einem Schwerpunkt des Compliance-Systems werden. Daher durchlaufen alle Verträge, bei denen ein potenzieller Interessenkonflikt vorliegen könnte, einer Prüfung und entsprechenden Bewertung durch die Compliance-Funktion. Dieser Prozess wird im Jahr 2021 durch die Erweiterung der Vertragsmanagementsoftware standardisiert. Leitlinien und Verhaltensanweisungen, zu deren Einhaltung sich die relevanten Mitarbeiter verpflichtet haben, sind in einer Interessenkonflikt-Richtlinie festgehalten.

DATENSCHUTZ UND INFORMATIONS-SICHERHEIT

Aufgrund der Verwaltung von hochsensiblen Anlegerdaten bei hep haben der Datenschutz und die Informationssicherheit besondere Priorität. Im Jahr 2020 haben daher alle Mitarbeiter an einer onlinebasierten Informationssicherheitsschulung teilgenommen. Zusätzlich haben die deutschsprachigen Mitarbeiter eine Datenschutzschulung absolviert. Um die bereits bestehende Organisation und die Prozesse rund um den Datenschutz weiter zu verbessern, werden die interne Datenschutz- sowie die IT-Richtlinie stetig weiterentwickelt und neuen Gegebenheiten angepasst. Darin sind beispielsweise das für hep gültige Datenschutzmanagement-System sowie datenschutzrechtliche und Prozesse der Informationssicherheit dargelegt. Im Jahr 2020 gab es weder Beschwerden in Bezug auf die Verletzung von Anlegerdaten, noch gab es ermittelte Fälle von Datendiebstahl oder Datenverlust im Zusammenhang mit Anlegerdaten. All unsere digitalen Plattformen werden von deutschen Serverstandorten aus betrieben. Durch diese Entscheidung wollen wir unsere digitalen Angebote bestmöglich schützen.

WHISTLEBLOWING

Bei Missständen kann der Compliance-Beauftragte per E-Mail (compliance@hep.global), postalisch oder telefonisch kontaktiert werden. Missstände in diesem Sinne können etwaige strafbare Handlungen innerhalb der hep-Gesellschaften oder Verstöße gegen gesetzliche Regelungen und interne Richtlinien sein. Der Compliance-Beauftragte sorgt für eine größtmögliche Vertraulichkeit hinsichtlich der Identität des Hinweisgebers. Ein standardisierter Prozess unter Berücksichtigung der berechtigten Interessen aller Beteiligten, der die Mitteilung von Missständen unter Wahrung von Vertraulichkeit ermöglicht und fördert, ist in unserer Compliance-Richtlinie definiert.

ANTI-KORRUPTION

Auch Verdachtsfälle von Korruption können über den zuvor beschriebenen Prozess gemeldet werden. Generell unterliegt hep einem geringen Korruptionsrisiko. Einerseits ist hep ausschließlich in Ländern tätig (Deutschland, USA, Japan, England, Kanada), bei denen nach dem Korruptionswahrnehmungsindex (Corruption Perceptions Index, CPI)[2] Transparency International, der die in Politik, Verwaltung und Wirtschaft wahrgenommene Korruption nach Ländern aufgeteilt misst, von einem geringen Korruptionsrisiko ausgegangen wird. Der Vertrieb der Fonds findet außerdem ausschließlich in Deutschland statt. Deutschland schneidet mit Platz 9 von 180 beim CPI sehr gut ab.

Vorbeugend hat hep zahlreiche **Maßnahmen** etabliert, um das Risiko von korrupten Handlungen zu minimieren. Dazu gehören Verhaltensregeln bezüglich Korruption, die in erster Linie in der Zuwendungsrichtlinie definiert sind. Etwa werden hier die Wertgrenzen von Geschenken und Einladungen festgesetzt. Außerdem ist hier auch festgelegt, dass alle Mitarbeiter jährlich einen Nachweis über die erhaltenen und gewährten Zuwendungen der Compliance-Funktion zur Verfügung stellen müssen, die deren Angemessenheit dieser prüft. Weiterführende Regelungen sind in den Verhaltensregeln und der Interessenkonflikt-Richtlinie festgeschrieben.

Seit 2019 sind alle Mitarbeiter weltweit verpflichtet, sämtliche gewährte oder erhaltene Zuwendungen in einem Nachweisbuch zu dokumentieren. Für 2021 ist geplant, alle Mitarbeiter weltweit mittels des E-Learnings zum Thema Geschenke und Einladungen zu schulen. Rechtliche Verfahren im Zusammenhang mit Korruption gegen das Unternehmen oder die Mitarbeiter gab es nicht.

Bis Ende 2020 ist der Einkauf bei hep dezentral strukturiert. Jede Beschaffung muss unabhängig von ihrem Betrag ein Genehmigungsverfahren durchlaufen, bei dem eine zentrale Stelle die Prüfung übernimmt. Daneben sieht der Beschaffungsprozess vor, dass ab einer bestimmten Auftragssumme mindestens ein weiteres Angebot der Bestellanforderung beigelegt werden muss und zusätzlich zur zentralen Stelle die Geschäftsleitung der Beschaffung zustimmen muss. Um diesen Prozess weiter zu verbessern, ist das Ziel von hep, im Jahr 2021 einen zentralen Einkauf einzuführen.

AUSBLICK

Compliance verfolgt stetig das Ziel, dass die gesetzlichen Anforderungen bei hep vollumfänglich eingehalten werden bzw. dass das Risiko eines Verstoßes so gering wie möglich gehalten wird. Neben adäquaten Prozessen und Kontrollen steht die Sensibilisierung von Mitarbeitern im Fokus der Arbeit der Compliance-Funktion. Bisher sind die Verhaltensregeln für Mitarbeiter ausschließlich in der Compliance-Richtlinie festgeschrieben. Um die Mitarbeiter weiter für das Thema zu sensibilisieren, hat sich die Compliance-Funktion für das Jahr 2021 zum Ziel gesetzt, einen gruppenweiten **„Code of Conduct**“ zu entwickeln. Damit soll die Relevanz von Compliance hervorgehoben und sollen den Mitarbeitern die Verhaltensleitlinien in einem übersichtlichen Dokument zur Verfügung gestellt werden. Zusätzlich sollen alle Mitarbeiter sowie Vorstände und Geschäftsführer im Jahr 2021 zum „Code of Conduct“ sowie zum Thema Einladungen und Geschenke mittels E-Learning geschult werden.

[2] https://www.transparency.de/cpi/

RISIKOMANAGEMENT UND KONTROLLE

Neben der Compliance-Funktion gibt es die Abteilung Risikomanagement, die für die Identifizierung, Quantifizierung, Steuerung und Kontrolle von Risiken verantwortlich ist. Seinen Fokus legt das Risikomanagement auf die KVG. Nachhaltigkeitsrisiken werden dabei, wie von der Bafin[3] empfohlen, nicht als separate Risikoart betrachtet. Vielmehr wirken Nachhaltigkeitsaspekte auf die bekannten Risikoarten ein. Somit werden Nachhaltigkeitsrisiken im Rahmen des normalen Risikomanagementprozesses berücksichtigt.

Darüber hinaus gibt es bei hep zusätzliche Aufsichtsstrukturen wie beispielsweise den Aufsichtsrat der KVG oder die Revision. Diese ergänzen den Risikomanagementprozess. Bisher wurde die Revision von einem externen Dienstleister vorgenommen. Für das Jahr 2021 hat hep sich zum Ziel gesetzt, eine interne Revisionsabteilung aufzubauen, um auch diesen Prozess unternehmensintern abzubilden und Ressourcen zu bündeln.

NACHHALTIGKEITSRISIKEN

Bei Investitionsentscheidungen der KVG werden Risiken (inkl. Nachhaltigkeitsrisiken) berücksichtigt und gemäß den Vorgaben aus der Risikomanagementstrategie bewertet. Dabei wird für jedes identifizierte Risiko die erwartete Schadenshöhe definiert, der eine bestimmte Wahrscheinlichkeit zugeordnet wird. Diese wiederum wird einem Schwellenwert gegenübergestellt. Auf der Grundlage eines Ampelsystems wird anschließend überprüft, ob die Schadenshöhe unter (grün), an (gelb) oder über (rot) dem Schwellenwert liegt. Aus der Aggregation der Einzelwerte ergibt sich der Gesamtwert, der der Risikotragfähigkeit gegenübergestellt wird. Dabei sind beispielsweise solche Geschäfte unzulässig, die am Ort der Unternehmung (Zielland) oder im Sitzland (Deutschland) gegen Gesetze verstoßen oder unzulässig sind (Governance), sowie solche Geschäfte, die gegen die Verhaltensregeln der hep-Gesellschaften, gegen Compliance-Anforderungen (Governance) oder ethische Grundsätze (Social) verstoßen, sowie solche Geschäfte, die zu unverhältnismäßigen negativen Umweltauswirkungen (Environmental) führen. Unzulässig ist außerdem das Eingehen von Risiken unter Umgehung des Vier-Augen-Prinzips und auf Risiken, die nicht mit dem Geschäftsmodell der Gesellschaft vereinbar sind (Governance).

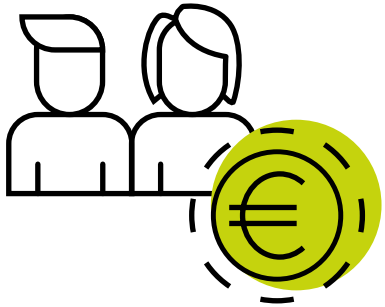
[3] https://www.bafin.de/SharedDocs/Downloads/DE/Merkblatt/dl_mb_Nachhaltigkeitsrisiken.pdf?__blob=publicationFile&v=9

ANREIZSYSTEME / VERGÜTUNGSPOLITIK

Das oberste Ziel von hep ist der nachhaltige und langfristige Erfolg des Unternehmens. Die Mitarbeiter sind daher von der Geschäftsleitung dazu aufgefordert, in ihrem täglichen Handeln diesem Ziel zu folgen und stets soziale und ökologische Kriterien bei ihren Entscheidungen zu berücksichtigen.

Die Zielvereinbarungen und Vergütungen von Führungskräften und Mitarbeitern orientieren sich vornehmlich an kaufmännischen Kennzahlen. Einhaltung und Förderung eines nachhaltigen Handelns werden jedoch grundlegend von allen Mitarbeitern vorausgesetzt. Zudem enthalten die Anreizsysteme vereinzelt Kennzahlen, die die Nachhaltigkeit von hep fördern sollen. Der langfristige Erfolg von hep ist in besonderem Maße von der Zufriedenheit unserer Anleger abhängig. Daher ist beispielsweise die Vergütung der Vertriebsmitarbeiter unter anderem von der Anzahl der Widerrufe von Beitrittserklärungen und Vermittlerverträgen abhängig.

hep legt größten Wert auf die **faire und gerechte Vergütung** seiner Mitarbeiter in allen Arbeitsbereichen und Unternehmensebenen. hep ist sich bewusst, dass dies ein wichtiger Baustein für die langfristige Mitarbeiterbindung ist. Deshalb erhalten alle Mitarbeiter eine Vergütung, die über dem lokalen Mindestlohn des jeweiligen Standorts liegt.



POLITISCHE EINFLUSSNAHME

hep verzichtet generell auf sämtliche Lobbying-Aktivitäten und jegliche politische Einflussnahme. Weder im Jahr 2020 noch davor gab es Spenden und Lobbyaufträge an Regierungen, Parteien oder Politiker.

Unabhängig davon sind verschiedene hep-Gesellschaften Mitglied in Branchen- und Wirtschaftsverbänden. Einzelne Mitarbeiter und Vertreter der Unternehmensführung nehmen in diesem Rahmen an Veranstaltungen teil.

Erderwärmung, Ressourcenknappheit, Bevölkerungswachstum und steigender Energiebedarf – die globalen Umweltbelastungen sind riesig. Erderwärmung und Rohstoffabbau führen nicht nur zum Anstieg der Erderwärmung, sondern wirken sich in nicht abschätzbarem Maße auf das Leben auf diesem Planeten aus. Bereits heute lassen sich überall Veränderungen in den Ökosystemen, im Nahrungsmittelanbau und der Wasserversorgung auf veränderte klimatische Bedingungen und den enormen Ressourcenabbau zurückführen. Gleichzeitig nimmt der Strombedarf einer wachsenden Bevölkerung weiter zu. Die Herausforderungen sind riesig und der Handlungsdruck wächst. Auch wenn die Gemengelage komplex ist, eines steht fest: Die Reduzierung der klimaschädlichen Treibhausgasemissionen und damit eine Abmilderung der Erderwärmung lässt sich nur durch eine Transformation des Energiesystems bewerkstelligen.

UMWELT & KLIMA

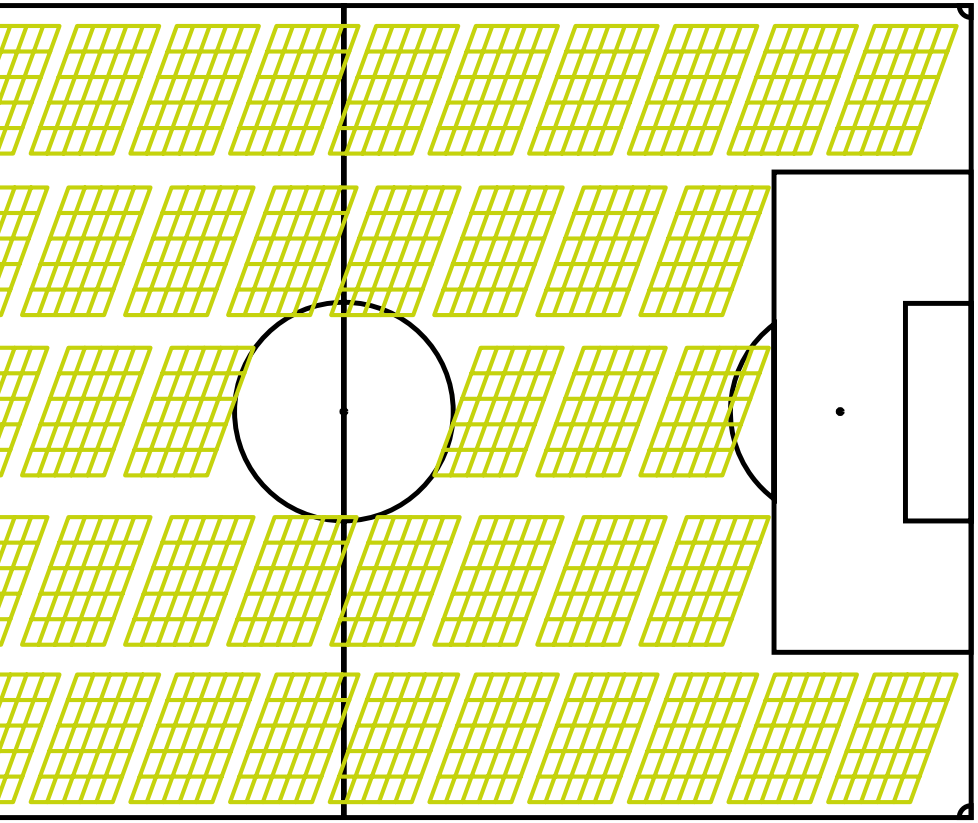
Case Study

Unser Beitrag

Solarparkbau und -betrieb

Unser tägliches Handeln

CASE STUDY



EIN FUSSBALLFELD-GROSSER SOLARPARK IN DEUTSCHLAND PRODUZIERT:

pro Jahr ca.
665 MWh
Strom

567
Tonnen

Im deutschen Strommix werden damit 567 Tonnen CO_2 gespart, die durch fossile Energiequellen entstehen würden.

185
Haushalte

Damit werden 185 deutsche Drei-Personen-Haushalte mit Strom versorgt.

45.360
Buchen

Das ist so viel CO_2 wie über 45.000 ausgewachsene Buchen speichern können.

UNSER BEITRAG

Stromertrag 2020:
44.155 MWh

15
Parks im
Eigenbetrieb

CO_2
33,9 kt
eingespart

hep leistet durch den Ausbau der Solarenergie einen Beitrag zur weltweiten Energiewende. Allein im Jahr 2020 haben unsere 15 Solarparks im eigenen Betrieb rund 44.155 Megawattstunden Solarstrom in die Stromnetze eingespeist. So konnten unsere Solaranlagen rund 33,9 kt Treibhausgasemissionen vermeiden, die andernfalls durch die konventionelle Stromproduktion entstanden wären.[4]

[4] Diese Berechnung wurde mit Hilfe des „Avoided Emissions Calculator“ der internationalen Energieagentur IRENA durchgeführt. https://www.irena.org/climatechange/Avoided-Emissions-Calculator

798,8 MWp

hep-Track-Record

(von hep entwickelte Solarprojekte)

Zusätzlich haben wir eine umfangreiche Projekt-Pipeline von hep entwickelter Solarprojekten.

Die Stromgewinnung aus der Kraft der Sonne bietet aus Umwelt- und Klimasicht viele Vorteile. Schon nach zwei Jahren hat eine Solaranlage im Schnitt mehr Energie produziert, als für ihre Herstellung und ihr Recycling nötig war. Damit produziert ein Solarpark bei einer durchschnittlichen Parklaufzeit von mehr als 20 Jahren sehr viel mehr Energie, als zuvor aufgewendet werden musste – und das, ohne dabei zusätzliche klimaschädliche Emissionen freizusetzen. Während der langen Parklaufzeiten können Solarparkflächen **ungestörte Lebensräume** für Tiere und Pflanzen bieten und damit nicht nur einen Beitrag zum Artenschutz, sondern auch zur Verbesserung der Biodiversität am Standort leisten.

Trotz der enormen Vorteile sind auch wir uns bewusst, dass sich all unsere Geschäftstätigkeiten auf Umwelt und Klima auswirken. Durch einen **verantwortungsvollen Umgang** mit natürlichen Ressourcen will hep die Umwelt- und Klimaauswirkungen seiner Geschäftstätigkeiten so gering wie möglich halten. Als wesentliches Nachhaltigkeitsthema mit den größten Umweltauswirkungen wurde bei hep der Solarparkbau und die damit einhergehende Materialbeschaffung ⟶ identifiziert. Auf Basis dieses Wissens sollen im zweiten Schritt Ineffizienzen und kritische Prozesse erkannt und nachhaltig verbessert werden.

hep hat sich in den vergangenen Jahren stark vergrößert. Aus diesem Grund sollen im Jahr 2021 die Prozesse in den am Solarparkbau und -betrieb beteiligten Unternehmensbereichen grundlegend strukturiert, standardisiert und digitalisiert werden. Das übergeordnete Ziel lautet, durch eine sorgfältige Flächenplanung, eine kluge Bauweise und eine ganzheitliche Beschaffungsstrategie die klimafreundliche Solarstromerzeugung zu maximieren und dabei den negativen Umwelteinfluss der Solarparks so gering wie möglich zu halten. Leitlinien und die bereits in 2020 eingeführte neue ERP-Software sollen dies unterstützen.

SOLARPARKBAU UND -BETRIEB

MATERIALBESCHAFFUNG

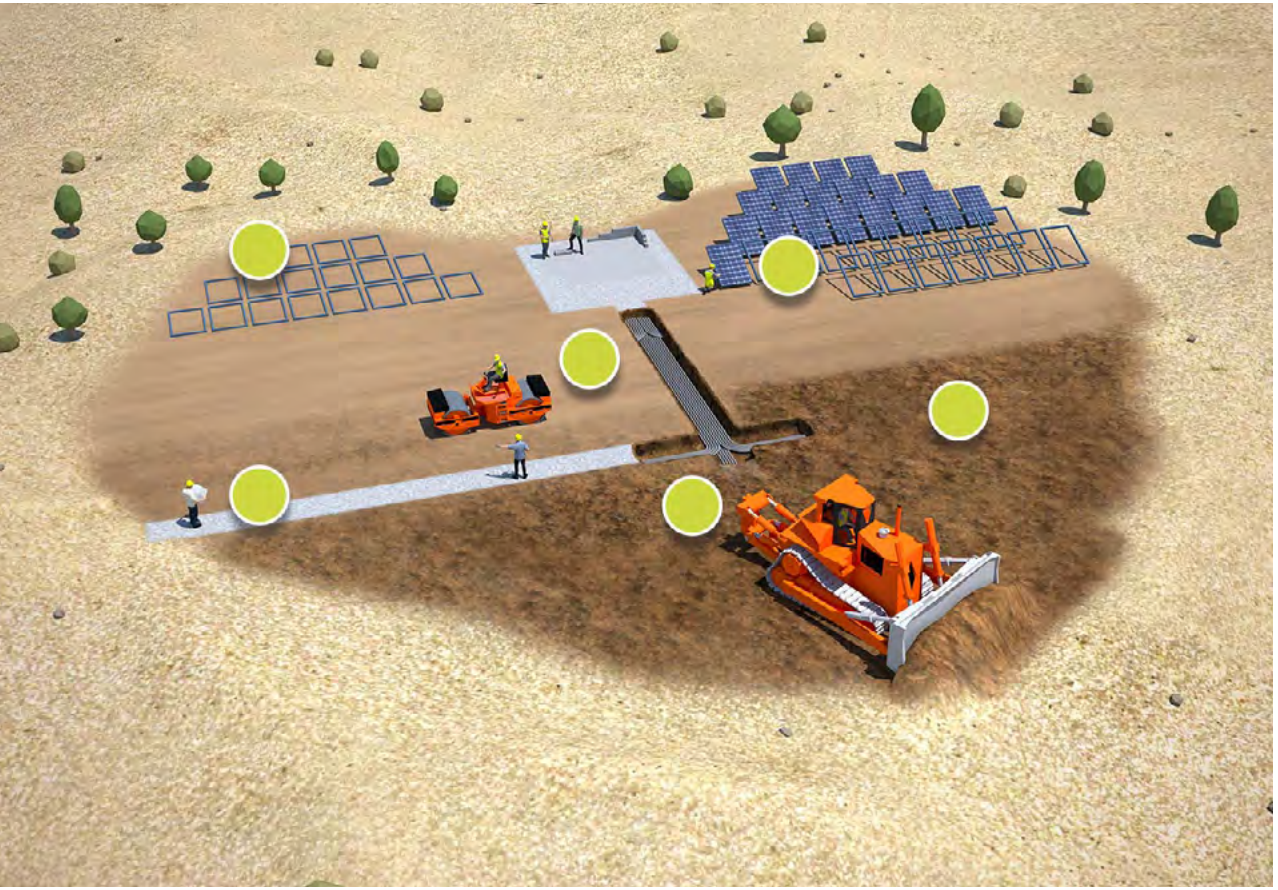
Um den Materialeinsatz ganzheitlich so gering wie möglich zu halten, legen wir bei der Beschaffung hohen Wert auf Kriterien der Effizienz, Langlebigkeit und Qualität.

Getrieben durch das starke Unternehmenswachstum, fiel die Entscheidung, den operativen Einkauf ab 2021 zu zentralisieren. So werden unternehmensweit einheitliche Prozesse, Strukturen und Kriterien bei der Beschaffung gewährleistet. Nach Abschluss der erfolgreichen Zentralisierung der operativen Beschaffung hat sich hep für das Jahr 2021 zum Ziel gesetzt, den strategischen Einkauf weiter auszubauen. Der Fokus liegt zunächst auf den Solarparkkomponenten mit dem größten Material- und Kostenanteil. Die Herstellung und der Transport dieser Solarparkkomponenten tragen dementsprechend wesentlich zu den Treibhausgasemissionen in der vorgelagerten hep-Wertschöpfungskette bei.

Zu den wichtigsten Solarparkkomponenten gehören

- die Montagegestelle zur Montage der Solarmodule aus Stahl und Aluminium,
- die Solarmodule zur Stromerzeugung und
- die Wechselrichter, die den im Solarmodul erzeugten Gleichstrom in Wechselstrom umwandeln.

Zusätzlich setzen wir uns zum Ziel, im Jahr 2021 mit den zentralen Lieferanten dieser Solarparkkomponenten in einen Dialog über die Einhaltung von Nachhaltigkeitsstandards zu treten. Auf lange Sicht möchten wir ausschließlich mit Zulieferern zusammenarbeiten, die Nachhaltigkeitsstandards berücksichtigen.



RESSOURCENNUTZUNG UND TREIBHAUSGASEMISSIONEN

In der Planung der hep-Solarparks spielen der Ressourcenverbrauch und die transportbedingten Treibhausgasemissionen eine wichtige Rolle. Aktuell suchen unsere Experten nach Möglichkeiten, potenziell nachteilige Effekte der Landaufbereitung der Solarparkflächen auf ein Minimum zu reduzieren. Ergänzend dazu werden Konzepte entwickelt, um den Materialeinsatz bei den Unterkonstruktionen der Solarmodule, die aus energieintensivem Material bestehen, zu verringern. Beide Prozesse werden im kommenden Jahr fortgeführt.

⟶ zur interaktiven Infografik

UMWELTAUSWIRKUNGEN

Freiflächensolarparks stellen immer eine bauliche Veränderung einer Fläche dar. Diese kann positive, aber auch negative Auswirkungen auf die Tier- und Pflanzenwelt haben. Da wir unsere Parks selbst planen, bauen und betreiben, haben wir die Möglichkeit, ganzheitliche und langfristige Konzepte zu entwickeln und umzusetzen. Unser Bestreben ist es, Flächen so wenig wie möglich negativ zu verändern.

An all unseren Standorten gelten hohe gesetzliche Anforderungen an den **Umweltschutz** und die Bauweise. Vor Baubeginn holen wir im gesetzlichen Rahmen stets umfassende Umweltgutachten ein. Dabei sind wir in enger Abstimmung mit den örtlichen Naturschutzbehörden sowie allen anderen beteiligten Interessengruppen. Auf diese Weise überprüfen wir unsere Solarparks auf ihre negativen Umweltauswirkungen. Dazu gehört es auch, falls erforderlich, Ausgleichsmaßnahmen zur ökologischen Aufwertung zu bestimmen und durchzuführen.

hep setzt zusätzliche, über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehende, freiwillige **Maßnahmen** um. So haben wir beispielsweise am Solarpark Nordendorf entschieden, den Zaun durch Sträucher und Hecken zu ersetzen, damit die dort lebenden Tiere die Parkfläche als Wildkorridor nutzen können. Zusätzlich sollen dort ab dem Frühjahr 2021 lokale Imker den Park für Bienen nutzen. So fördert das Nutzungskonzept des Solarparks Nordendorf die Biodiversität am Standort.

Für unsere Freiflächensolarparks wählen wir bevorzugt Brachflächen aus und werten dadurch ungenutzte Flächen auf, ohne negativ in Naturräume einzugreifen. Dies ist derzeit bei acht unserer 15 sich im Eigenbetrieb befindenden Parks der Fall. Spremberg, unser erster Solarpark, wurde beispielsweise auf einem ehemaligen Militärgebiet errichtet. In Japan stehen drei der insgesamt acht sich im Eigenbetrieb befindenden Parks, nämlich „Tatsuno“, „Kakogawa“ und „Shingu“, auf leerstehenden Geflügelfarmen, und unser erster US-amerikanischer Park „White Street“ wurde auf einer Deponiefläche gebaut.

Mit einem **neuen Geschäftsmodell** wollen wir in Deutschland neue Solarkapazitäten auf bislang ungenutzten Dachflächen, etwa von Industrie- und Lagerhallen, schaffen. Diese Doppelnutzung bietet gerade in dichtbesiedelten Ländern wie Deutschland den Vorteil, dass keine Freiflächen in Anspruch genommen werden müssen. Dieses neue Geschäftsmodell soll die Energiewende weiter vorantreiben.

Mit Weitblick **Innovationen** schaffen und umsetzen – dieser Anspruch ist fest in der hep-DNA verankert. Seit dem Jahr 2020 untersuchen wir unter welchen technischen, landwirtschaftlichen, planungsrechtlichen und wirtschaftlichen Voraussetzungen Agri-Photovoltaik nachhaltig betrieben werden kann. Zusätzlich sind wir Teil einer Projektgruppe des ISE Frauenhofer Instituts, die das Potenzial der Agri-Photovoltaik in Süddeutschland erforschen will.

UNSER TÄGLICHES HANDELN

Die hohen umweltbezogenen Maßstäbe, die wir beim Bau der Solarparks anlegen, gelten selbstverständlich auch für unser tägliches Arbeiten an den Unternehmensstandorten in Japan, den USA und Deutschland. Im Rahmen unserer Tätigkeit als Finanzdienstleister, bei der Konzeption von Solarprojekten und dem Betrieb unserer Solarparks sowie bei allen weiteren administrativen Tätigkeiten werden Umwelt und Klima naturgemäß in weit geringerem Maß als bei der Beschaffung und beim Bau belastet. Belastungen entstehen an den Unternehmensstandorten vornehmlich durch den Verbrauch von Energie, Wasser und Papier sowie durch die Abfallentsorgung. Trotz des geringen Umwelt- und Klimaeinflusses legen wir auch im täglichen Arbeiten hohen Wert darauf, diesen zu minimieren und nachhaltige Materialien in der Beschaffung zu bevorzugen.

Um unsere Umwelt- und Klimaauswirkungen an den Unternehmensstandorten weiter zu reduzieren, haben wir uns für das kommende Jahr strategische Ziele gesetzt. Es sollen Nachhaltigkeitskonzepte für die Organisation von Veranstaltungen und das Marketing erstellt werden. Weiter soll die Reiserichtlinie um die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten, wie etwa die Bevorzugung nachhaltiger Hotels, erweitert werden.

Unser Fokus liegt derzeit auf unserem Hauptsitz in Güglingen, an dem 79 der 139 Mitarbeiter beschäftigt sind:

RESSOURCENNUTZUNG

Im Rahmen der Digitalisierungsstrategie arbeiten wir daran, den Verbrauch von Papier zu reduzieren. Hierzu wurden papierlose Abrechnungsprozesse eingeführt. Auch sollen digitale Softwareprogramme den Mitarbeitern nicht nur das papierlose Arbeiten erleichtern, sondern insbesondere die Abstimmungsprozesse im internationalen Projektmanagement vereinfachen. Für alle notwendigen Ausdrucke verwenden wir ausschließlich Recyclingpapier, das mit dem Nachhaltigkeitssiegel „Blauer Engel“ zertifiziert ist. 2020 wurde die eingekaufte Papiermenge erstmals systematisch erfasst. Diese betrug rund 386 Kilogramm und dient uns als Referenzwert für die Bewertung zukünftiger Entwicklungen. Dazu wird zukünftig auch der Papiereinkauf an unseren anderen Standorten gemessen.

Der Papierverbrauch der Vertriebspartner- und Anlegerkommunikation wurde als eine wesentliche Einflussgröße für den Materialverbrauch an den hep-Unternehmensstandorten identifiziert. Hier wurden bzw. werden **Lösungsansätze** entwickelt, die bis Ende 2021 vollständig implementiert werden. Ziel ist es, den digitalen Vertrieb und die digitale Kommunikation mit Vertriebspartnern und Anlegern auszuweiten und zu vereinfachen. Im Jahr 2021 wird ein Onlineportal für Vertriebspartner unserer Investmentfonds eingeführt werden. Über dieses Portal sind zukünftig alle Dokumente abrufbar, die bisher postalisch verschickt wurden. So wird durch das Portal nicht nur die Kommunikation erleichtert, sondern auch der Papierverbrauch und die Transportemissionen reduziert. Ergänzend dazu wird auch das bestehende Anlegerportal verbessert und um zusätzliche Funktionen erweitert. Durch die zusätzlichen Funktionen und eine verbesserte Bedienbarkeit soll der Anteil der Anleger, der das Portal nutzt, von derzeit 30 Prozent weiter gesteigert werden. Eine wichtige Funktion wird sein, dass die Investition in einen Publikums-AIF erstmals vollständig digital über das hep-Anlegerportal vorgenommen werden kann. Zudem werden bereits alle nicht vermeidbaren Ausdrucke wie auch ergänzende Werbematerialien ausschließlich auf umweltfreundlichem Papier gedruckt.

Der Wasserverbrauch am Standort Güglingen betrug im Jahr 2020 rund 497 m^3.

TREIBHAUSGASEMISSIONEN

Durch ein klimafreundliches Mobilitätsangebot unterstützt hep seine Mitarbeiter darin, einen nachhaltigen Lebensstil zu führen. Am Hauptgebäude können Mitarbeiter ihre Firmenfahrzeuge kostenlos aufladen. Hauptenergiequelle ist Solarstrom, der mittels einer Dach- und einer Carportanlage am Standort selbst produziert wird. In der hep-Flotte sind bereits rund 30 Prozent aller Firmenwagen Elektro- oder Hybridfahrzeuge. Für all diejenigen, die ihren Arbeitsweg mit dem Rad zurücklegen, stehen Fahrradabstellplätze und Duschräume zur Verfügung.

Im Arbeitsalltag arbeiten wir stetig daran, Treibhausgasemissionen zu reduzieren. Dazu gehört es, die digitale Zusammenarbeit zu fördern und arbeitsbezogene Reisen auf ein Mindestmaß zu reduzieren. Zudem halten wir unsere Vertriebsmitarbeiter dazu an, für unvermeidbare Geschäftsreisen die Bahn oder eines unserer Poolfahrzeuge mit Elektroantrieb zu nutzen.

Vermiedene Treibhausgasemissionen gegenüber fossilem Strommix durch Solarenergie: 33,9 kt CO_2

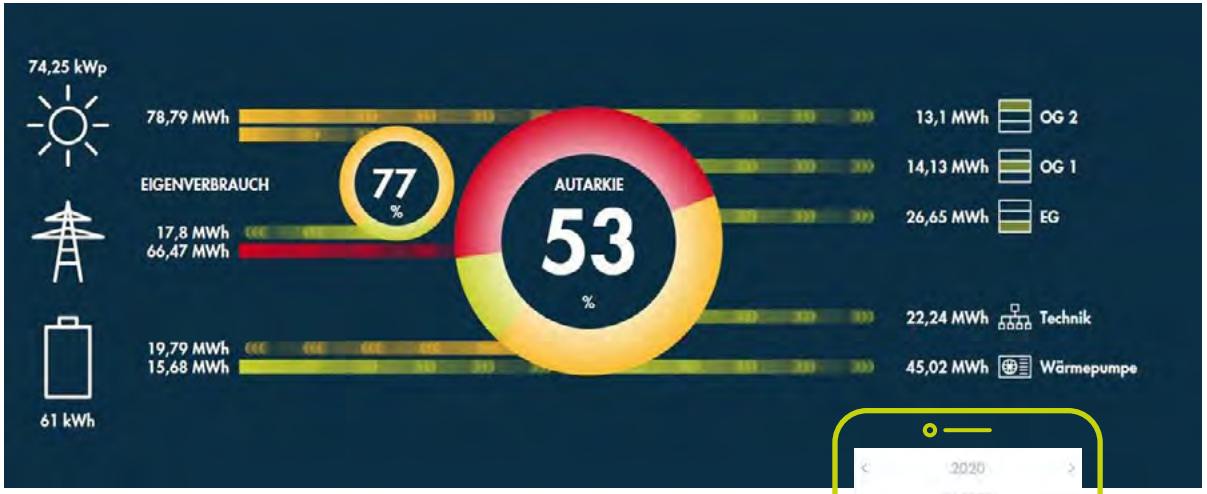
ABFALL UND ENTSORGUNG

Bei hep wollen wir Abfälle gar nicht erst entstehen lassen. Wo immer möglich vermeiden wir Verpackungsmüll, etwa in dem wir das Mittagessen mit unserem Elektrofahrzeug von einem lokalen Catering-Unternehmen in von uns gestellten, wiederverwendbaren Glasbehältern abholen. Auch das von einem Bauern aus direkter Nachbarschaft bezogene, unverpackte Obst nehmen wir auf derselben Route in wiederverwendbaren Behältnissen mit. Eine Wasserfilteranlage steht allen Mitarbeitern kostenlos zur Verfügung und ersetzt abgefülltes Mineralwasser. Die verbleibenden Abfälle werden an Recyclingstationen getrennt und entsprechend entsorgt.

Für das kommende Jahr wollen wir weitere Maßnahmen im Arbeitsalltag prüfen und umsetzen. Bereits beschlossene Ziele sind, dass zukünftig Büro- und Versandmaterialien ausschließlich an zentralen Stellen gelagert werden und nicht wie bisher zusätzlich an den einzelnen Arbeitsplätzen. Auch soll in der Beschaffung der Büromittel noch stärker auf umweltfreundliche und wiederverwendbare Produkte geachtet werden, und es sollen Lieferanten ausgewählt werden, die ihr Verpackungsmaterial auf ein Minimum reduzieren.

Wasserfilteranlage
statt abgefülltes Mineralwasser

Recyclingstationen
zur Trennung aller Abfälle



Jahresbilanz 2020 der Photovoltaikanlage am Hauptsitz in Güglingen

ENERGIE- UND WÄRMEVERSORGUNG

Unser Hauptsitz wurde im Jahr 2017 nach neuesten energetischen Standards gebaut. Den Strombedarf decken wir zu 53 Prozent durch unsere eigene Solaranlage, die sich auf dem Dach sowie auf den Carports befindet und an einen Speicher sowie eine Wärmepumpe angeschlossen ist. Diese Anlage versorgt den Standort neben Strom auch mit Warmwasser, das indirekt über ein Leitungssystem die Innentemperatur des Gebäudes regelt. So herrscht das ganze Jahr über ein optimales Raumklima. Im Jahr 2020 hat die Photovoltaikanlage rund 79 Kilowattstunden Solarstrom produziert. Der zusätzlich benötigte Strom in Höhe von 66,47 Kilowattstunden wird im Rahmen eines Ökostromtarifs von einem lokalen Energieversorger bezogen.[5]

[5] Diese Werte beziehen sich auf das gesamte Gebäude am Hauptsitz in Güglingen, in dem noch ein weiteres, externes Unternehmen ansässig ist.

GESELLSCHAFT

Lieferantenmanagement

Mitarbeiterbelange

Aktiv und engagiert

Ein gemeinschaftliches Miteinander innerhalb und außerhalb des Unternehmens ist für uns ein wichtiger Teil des Nachhaltigkeitsverständnisses. Als global tätiges Unternehmen erleben wir tagtäglich, dass die Diversität von Geschlechtern, Einstellungen, Alter und Herkunft die Unternehmenskultur bereichert und dass kollaboratives Arbeiten zu kreativeren und innovativeren Ergebnissen führt. Vor diesem Hintergrund fördern und fordern wir **vertrauensvolles Miteinander und gesellschaftliches Engagement** innerhalb wie außerhalb des Unternehmens.

hep unterstützt mit einer umfassenden Personalstrategie gezielt und proaktiv Weltoffenheit, Vielfalt und Chancengleichheit und geht durch flexible Arbeitsbedingungen auf die individuellen Bedürfnisse der einzelnen Mitarbeiter. Auch in Bezug auf unsere Lieferanten und Subunternehmen spielen faire Geschäftspraktiken und soziale Standards eine wichtige Rolle.

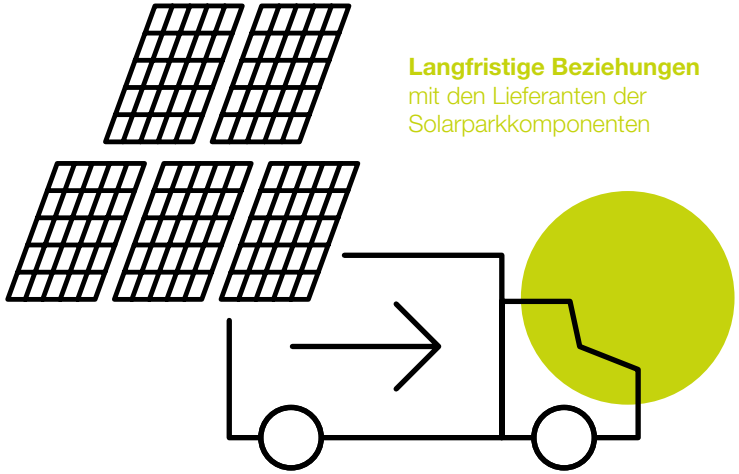
Gesellschaftliches Engagement ist für hep ein wesentlicher Teil des unternehmerischen Selbstverständnisses. Der Fokus unseres gesellschaftlichen Engagements liegt auf sozialen Projekten in unserer Heimatregion Heilbronn und in Burkina Faso. Daneben unterstützen wir zahlreiche überregionale Projekte mit dem Schwerpunkt auf Umwelt- und Artenschutz. So leisten wir einen zusätzlichen Beitrag zur Verbesserung der Lebensbedingungen.

LIEFERANTENMANAGEMENT

Bei der Auswahl unserer Lieferanten achten wir auf die Einhaltung sozialer Kriterien, wie Arbeits- und Gesundheitsschutz, angemessene Vergütung und faire Arbeitsbedingungen. In der Beschaffung des täglichen Bedarfs wie der Büromittel und der Verpflegung unserer Mitarbeiter legen wir großen Wert auf Regionalität.

Das Lieferantemanagement ist ein zentrales Element der unternehmensweit angestrebten Prozessstrukturierung und Digitalisierung. Im Zuge dessen wollen wir einen Dialog zum Thema Nachhaltigkeitsstandards starten. Beginnen wollen wir mit den wichtigsten und einflussreichsten Lieferanten, den Herstellern der Solarparkkomponenten. Für das Jahr 2021 setzen wir uns zum Ziel, eine Befragung durchzuführen, in der die Themenbereiche Umwelt, Soziales und Governance systematisch abgefragt werden. Zusätzlich wollen wir bis zum Jahr 2025 **einen verbindlichen Anforderungskatalog mit Nachhaltigkeitskriterien** definieren, der in allen Subunternehmen strikt eingehalten werden muss.

Wöchentlich frisches Obst
vom Bauer Walch in Gemmingen



Langfristige Beziehungen
mit den Lieferanten der Solarparkkomponenten

MITARBEITERBELANGE

PERSONALSTRATEGIE

Als Arbeitgeber bietet hep eine Arbeit mit Sinn. Doch ohne seine rund 139 Mitarbeiter wäre hep nicht viel mehr als drei Buchstaben. Bei hep hat jeder einzelne Mitarbeiter den Auftrag, aktiv einen Beitrag für eine nachhaltige Entwicklung von hep und dessen Unternehmensumfeld zu leisten. Dieses übergeordnete Vorhaben wird durch eine ganzheitliche Personalstrategie auf vielseitige Art und Weise unterstützt:

Verbundenheit: Als mittelständisches Unternehmen legen wir bei hep großen Wert auf ein gemeinschaftliches Miteinander, eine offene Feedback-Kultur und den gegenseitigen Austausch. Hierzu bestehen neben digitalen Angeboten wie dem Intranet und regelmäßigen Treffen wie der Manager-Lounge auch viele informelle Gelegenheiten, z. B. bei gemeinsamen Mittagessen, Firmenfesten oder After-Work-Runden. Neue Mitarbeiter am deutschen Standort lernen in einem mehrtägigen Onboarding-Programm alle Geschäftsbereiche und die dort arbeitenden Kollegen kennen. So wird vom ersten Arbeitstag an das Miteinander gefördert.

Die weltweite Vernetzung bildet den Schwerpunkt im Personalmanagement. Im kommenden Jahr soll insbesondere durch den Ausbau digitaler Angebote das standortübergreifende Personalmanagement erleichtert werden. Zusätzlich zu den jährlichen Mitarbeitergesprächen, die bereits mit 75 Prozent aller Mitarbeiter weltweit geführt werden, wollen wir zukünftig durch regelmäßige Mitarbeiterbefragungen und die Einführung eines digitalen Ideenmanagements die Bedürfnisse und Ideen unserer Mitarbeiter proaktiv erfragen und in unsere Arbeitsprozesse integrieren.

Durch diese Maßnahmen fördern wir die langfristige Mitarbeiterbindung. In Summe haben im Jahr 2020 weltweit 15 Mitarbeiter das Unternehmen verlassen. Diese Zahl beinhaltet Kündigungen (arbeitnehmer- und arbeitgeberseitig), Aufhebungsverträge, Renteneintritt und das Verlassen aufgrund von Krankheiten.

Flexibles Arbeiten: hep-Mitarbeiter arbeiten in einem Gleitzeitsystem mit festen Kernarbeitszeiten und haben grundsätzlich zwei Tage Homeoffice pro Monat zur Verfügung. Arbeitszeiten werden erfasst und Überstunden in Form von Freizeit oder monetär ausgeglichen.

Unterstützung und Vorsorge: Von finanziellen Zuschüssen zum Mittagessen und zur Firmenfitness über betriebliche Altersvorsorge bis hin zu Team-Events sowie kostenfreien Getränken und frischem Obst tut hep viel, um langfristig die Zufriedenheit und die Lebensqualität der Mitarbeiter zu erhöhen.

MÄNNLICHE MITARBEITER

49 Deutschland

86 weltweit

WEIBLICHE MITARBEITER

30 Deutschland

53 weltweit

VIELFALT UND CHANCENGLEICHHEIT

In unserem interkulturellen und interdisziplinären Team herrscht eine inspirierende Atmosphäre, in der Innovationen wachsen können. Bei hep arbeiten Menschen mit **14 Nationalitäten von vier Kontinenten.**

FRAUENANTEIL

38,1 % weltweit

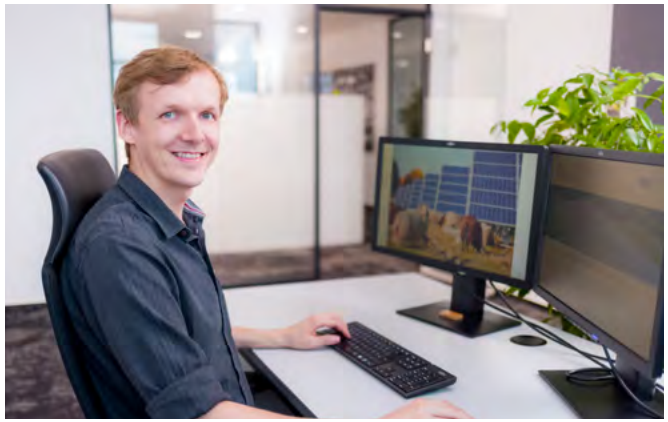
38,0 % Deutschland

DAS MANAGEMENT NACH ALTER UND GESCHLECHT

		<30	30–50	>50
Aufsichtsräte				
	Aufsichtsräte männlich	0	1	2
	Aufsichtsräte weiblich	0	0	0
Oberste Führungsebene weltweit				
	männlich	0	6	5
	weiblich	0	1	0
Mittlere Führungsebene weltweit				
	männlich	0	8	11
	weiblich	0	5	1

Diese Vielfalt ist ein wertvolles Gut, auf das wir sehr stolz sind und dessen Erhalt ein wichtiger Schwerpunkt unserer Personalstrategie ist. Die Vielfalt fördert ein kooperatives und innovatives Arbeitsumfeld, das auf Gleichberechtigung, Respekt und Vertrauen basiert.

Um die Ausgewogenheit der Geschlechter weiter zu erhöhen, wird deutschlandweit die Umsetzung verschiedener Maßnahmen, unter anderem die Entwicklung eines Talent-Managements, die Einführung neuer Karrierewege und die Schaffung von Kinderbetreuungsangeboten, angestrebt. Dadurch wollen wir insbesondere den Anteil an weiblichen Führungskräften erhöhen.



AUS- UND WEITERBILDUNG

Bei hep fördern wir den Wissensdurst und die Neugier unserer Mitarbeiter nicht nur im täglichen Arbeiten, sondern auch durch das Angebot zur Teilnahme an externen Weiterbildungsangeboten. Ergänzend dazu besteht am Hauptstandort in Güglingen die Möglichkeit, im wöchentlichen kostenfreien Englischkurs die eigenen Sprachkenntnisse zu erweitern. Mit dem Angebot des dualen Studiums geben wir jungen, ambitionierten Weltverbesserern die Chance, praxisnah zu studieren. Diese Gelegenheit nutzen im Jahr 2020 zwei Studierende.

ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Faire Entlohnung, gute Arbeitsbedingungen und umfassender Arbeitsschutz sind für uns als Arbeitgeber selbstverständlich. An unseren Standorten bieten wir mit einer adaptiven Beleuchtung, ergonomischen Sitzplätzen und einer modernen Belüftungsanlage optimale und gesundheitsgerechte Arbeitsbedingungen. Im Jahr 2020 kam es unternehmensweit zu keinen Todesfällen und zu zwei leichten Verletzungen auf unseren Baustellen.

Der Infektionsschutz stand im Jahr 2020 im Fokus des Gesundheitsschutzes. Zur Prävention haben wir umfassende Hygienekonzepte ausgearbeitet, um unter anderem den nötigen Abstand jederzeit wahren zu können. Desinfektionsmittelspender stehen an verschiedensten Stellen zur Verfügung. Zudem stellen wir unseren Mitarbeitern kostenlos Mund- und Nasenschutzmasken zur Verfügung. Auch die Möglichkeit zur Arbeit im Homeoffice wird flexibel ausgeweitet und ist teilweise verpflichtend. Dabei wurde nicht nur auf das Infektionsgeschehen, sondern auch auf persönliche Bedürfnisse, wie z. B. die Kinderbetreuung, Rücksicht genommen.

AKTIV UND ENGAGIERT

Mit unseren Solarprojekten setzen wir uns für eine nachhaltige Energiegewinnung ein – weil es uns wichtig ist, nicht zu Lasten unseres Planeten oder seiner Bewohner zu wirtschaften.

Für ein Unternehmen mit diesem Anspruch ist auch ein Engagement für die Gesellschaft, für die Bildung und für Umwelt- und Artenschutz ganz selbstverständlich. Auf unterschiedliche Art fördern wir **verschiedene Projekte**, die uns ans Herz gewachsen sind.

STÄRKUNG DER HEIMATREGION HEILBRONN

Als mittelständisches Unternehmen sind wir tief in der Region Heilbronn verwurzelt. Sie ist unsere Heimat. Daher ist es für uns eine Selbstverständlichkeit wie auch eine Verpflichtung, sie zu unterstützen.

Spende DRK Brackenheim

Getreu dem Motto - Helfen, wo Hilfe benötigt wird, schnell und unkompliziert - spendet hep im Jahr 2020 einen PKW an das örtliche Deutsche Rote Kreuz in Brackenheim.

Zum Brackenheimer DRK gehört ein sogenanntes „Helfer vor Ort“- Team. Diese ehrenamtlichen Ersthelfer übernehmen in entlegeneren Gebieten die Erstversorgung bis zum Eintreffen der Rettungswägen. Gerade in ländlichen Regionen wie dem Zabergäu, der Heimat von hep, kann dies lebensrettend sein, da dort die Anfahrtswege der Einsatzfahrzeuge häufig länger sind.

Weihnachtsaktion

Zum zehnten Mal rief der Kreisdiakonieverband Heilbronn zusammen mit dem Briefdienstleister RegioMail zur der Weihnachtsaktion namens „Das Herz schenkt, die Hände geben“ auf.

Mit unseren Paketen helfen wir Bedürftiten mit Sachspenden wie haltbaren Nahrungsmitteln oder Kosmetik- und Pflegeprodukten. Ein gutes Gefühl!

Aktion Stadt-Radeln

3 Wochen in die Pedale treten und ein Zeichen fürs Radfahren und den Klimaschutz setzen!

Unter diesem Motto ruft das Klimaschutzbündnis jedes Jahr Kommunen in ganz Deutschland zum Stadt-Radeln auf.

Mit einem eigenen Team beteiligt sich hep im Juli 2020 an der Aktion.

Das stolze Ergebnis:
In 21 Tage wurden 6.000 Radkilometer zurückgelegt und rund 1 Tonne CO_2 vermieden.

Auch die Geschäftsführung hat das STADT-RADELN kräftig unterstützt. „Wenn ich mich schon aufs Fahrrad setze, dann nutze ich die Gelegenheit, um gleich noch eine große Runde durch das schöne Zabergäu zu radeln“, sagt Chief Technical Officer Matthias Hamann, der selbst schon an einem Ironman Triathlon teilgenommen hat und wie Gründer Christian Hamann ebenfalls fleißig in die Pedale getreten ist.

Spende DRK Brackenheim

Aktion Stadt-Radeln

Weihnachtsaktion

UNSER BOTSCHAFTER
GORILLA GEORGE

ARTENSCHUTZ DER BERGGORILLAS

Berggorillas zählen zu den am meisten bedrohten Säugetieren der Welt. Die letzten ihrer Art leben im östlichen Kongo, einer besonders konfliktbehafteten Region, in der Wilderei und Waldrodungen häufig eine wichtige Einnahmequelle sind. Mit einer WWF-Goldpatenschaft setzen wir uns seit Jahren für den Schutz der Menschenaffen ein – passend zu unserem Slogan „there is no planet b“. Deshalb wurde der Gorilla auch zu unserem Markenzeichen.

BURKINA FASO

Der westafrikanische Staat Burkina Faso gehört zu den ärmsten Ländern der Welt. Fehlende Infrastruktur, insbesondere Elektrizität, erschwert die Chance auf einen verbesserten Lebensstandard enorm. Daher haben wir dem BIT Bildungscampus, in dem junge Männer und Frauen zu Unternehmern mit einem Bachelor-Abschluss in „Computer Science and Entrepreneurship“ ausgebildet werden, eine Solaranlage inklusive Speicher gespendet. Dies soll die Versorgung mit Strom sicherstellen, dezentral und nachhaltig. Der Geschäftsführer Matthias Hamann hat gemeinsam mit Kollegen die Installation vor Ort höchstpersönlich vorgenommen.

BESONDERE BEDINGUNGEN BEIM ANLAGENBAU

Im August 2018 reisten Matthias Hamann, Leiter Anlagenbau, und Marcus Mook vom schwäbischen Güglingen ins westafrikanische Burkina Faso, um die Gegebenheiten zu erkunden. Dort bauten sie gemeinsam mit lokalen Helfern innerhalb von zwei Wochen eine Photovoltaikanlage auf, die seit Juli 2019 den Bildungscampus mit Solarenergie versorgt.

⟶ zum Interview mit Matthias Hamann

SONNENGETROCKNETE MANGOS ZU WEIHNACHTEN

Mit der diesjährigen Weihnachtsaktion unterstützt hep Kleinbauern in Burkina Faso. Die rund 500 Kilogramm Mangos im Wert von 9.000 Euro stammen aus einem Projekt, welches bedürftige Frauen und Waisenkinder auf einem selbstbestimmten Lebensweg unterstützt. Mit dem Anbau, der Ernte und dem Verkauf der Mangos verdienen sich die Frauen ihre Lebensgrundlage und erhalten wie auch die Waisenkinder Unterstützung u.a. in den Bereichen Bildung und Gesundheit.

Die Mango-Felder gehören einer genossenschaftlichen Kooperative aus Kleinbauern. Gerade diese Bevölkerungsgruppe treffen die Folgen des Klimawandels hart. Im Westen Afrikas lassen Dürre, Hitze und Überschwemmungen die landwirtschaftlichen Anbauflächen und Erträge schwinden, wodurch die Existenzgrundlage der mehrheitlich ländlichen Bevölkerung bedroht ist. Dieser mangelt es an notwendigem Wissen und Ressourcen, um ihre Anbautechniken an die sich verändernden Bedingungen anzupassen. Zudem fehlt es häufig an Infrastruktur wie Elektrizität und Transportwegen. Da durch die Corona-Pandemie Aufträge wegbrechen und der Handel eingeschränkt ist, hat sich die ohnehin angespannte Situation nochmals verschärft. Um einer Landflucht entgegenzuwirken sind Bildung und die Unterstützung des Landwirtschaftssektors elementar.

AUSBLICK

Für ein besseres Morgen

FÜR EIN BESSERES MORGEN

WESENTLICHE NACHHALTIGKEITSTHEMEN BEI HEP

Umwelt	Gesellschaft	Governance
Treibhausgasemissionen (Reduktion) Solarparks	hep als Arbeitsgeber	Prinzipien bei Beschaffung und Bau
Ressourcennutzung und Beschaffung beim Bau von Solarparks	Lieferantenmanagement	Kontrolle und Risikovermeidung
Digitalisierung		

Im Anhang sind alle übergeordneten 17 Nachhaltigkeitsthemen sowie beispielhaft die untergeordneten Aspekte aufgeführt.

⟶ Direkt zum Anhang

Für das Jahr 2021 nehmen wir uns vor, auch unter den pandemiebedingten Herausforderungen an unserem Ziel festzuhalten: den Ausbau der Solarenergie weltweit vorantreiben. Unser besonderer Fokus liegt dabei auf den als wesentlich identifizierten Themenbereichen:

Bei hep haben wir uns viel vorgenommen. Unser Augenmerk liegt besonders auf der Zentralisierung und Strukturierung der unternehmensweiten Prozesse unter Einbezug von digitalen Möglichkeiten. Zeitgleich soll der Ausbau unserer weltweiten Geschäftstätigkeiten voranschreiten und die übernommenen Unternehmen in unsere Prozesse integriert werden. Ein weiteres wichtiges Thema wird das Lieferantenmanagement sein. Dieses soll auf den Ergebnissen der für das Jahr 2021 geplanten Lieferantenbefragung der Hersteller der Solarparkkomponenten aufbauen und weiterentwickelt werden. Auch unternehmensintern wird die Kommunikation und die Suche nach nachhaltigkeitsbezogenen Verbesserungspotenzialen im Jahr 2021 ausgebaut werden.

In allem, was wir tun, haben wir unser Ziel fest im Blick: mit unseren Solarprojekten den Ausbau der Solarenergie und damit die Transformation des Energiesystems nachhaltig erfolgreich vorantreiben. Denn für uns steht fest: „there is no planet b."

Invest in clean energy - mit hep

ANHANG

Wesentlichkeitsanalyse

Impressum

WESENTLICHKEITSANALYSE

WESENTLICHE NACHHALTIGKEITSTHEMEN BEI HEP

Umwelt	Gesellschaft	Governance
Treibhausgasemissionen (Reduktion) Solarparks	hep als Arbeitsgeber	Prinzipien bei Beschaffung und Bau
▪ Ersparnis durch produzierte Solarenergie CO_2-Bilanz	▪ Aus- und Weiterbildung ▪ Arbeitsbedingungen ▪ Arbeits- und Gesundheitsschutz ▪ Diversity	▪ Qualität ▪ Langfristigkeit ▪ Prozesse und Strategien
Ressourcennutzung und Beschaffung beim Bau von Solarparks	Lieferantenmanagement	Kontrolle und Risikovermeidung
▪ Flächennutzung ▪ Ausgleichsflächen ▪ Eingriff in Naturräume ▪ Doppelnutzung von Flächen (shared solar)	▪ Auswahl der Lieferanten ▪ Arbeitsbedingungen bei Lieferanten ▪ Kontrolle der Einhaltung arbeitsrechtlicher Standards	▪ Compliance (Geldwäsche, Korruption, Interessenkonflikte, etc.) ▪ Risikomanagement
Ressourcennutzung Unternehmensebene	hep als „Umsetzer“ / „Möglichmacher“ der Energiewende	Führungskultur
▪ Stromverbrauch ▪ Nachhaltiges Bürogebäude (Solar, Beleuchtung, etc.) ▪ Reduktion und Entsorgung von Abfall	▪ Beitrag zum nachhaltigen Finanzmarkt ▪ Beitrag zum nachhaltigen Lebensstil von Anlegern und Mitarbeitern	▪ Richtlinien, Code of Conduct ▪ Top-Down
Digitalisierung		

In nebenstehender Tabelle sind die wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen bei hep nach Oberbegriffen aufgeführt. Die Oberbegriffe sind von oben nach unten betrachtet von sehr wesentlich bis weniger wesentlich geordnet. Den Oberbegriffen sind beispielhaft untergeordnete Nachhaltigkeitsthemen zugeordnet, deren Reihenfolge keine weitere Bedeutung hat.

⟶ Fortführung auf der nächsten Seite

WESENTLICHE NACHHALTIGKEITSTHEMEN BEI HEP

Umwelt	**Gesellschaft**	**Governance**
Treibhausgasemissionen Unternehmensebene	Soziales Engagement	Vergütungspolitik
▪ CO_2-Bilanz ▪ Dienstreisen	▪ Regionales Engagement ▪ Überregionales Engagement ▪ Spenden	▪ Vergütungspolitik von Aufsichtsrat und Vorstand ▪ Mitarbeitervergütung
Beschaffung Unternehmensebene		Umgang mit Vertriebspartnern
▪ Nachhaltigkeit im Office Management (Papier, IT-Bedarf, etc.) ▪ Regionale Verpflegung		▪ Auswahlprozess ▪ Gleichbehandlung
		Kapitalgeber, Asset Management
		▪ Auswahl von Auslagerungsunternehmen ▪ Auswahl von Kreditgebern
		Politische Einflussnahme
Digitalisierung		

IMPRESSUM

HEP GLOBAL GMBH

Römerstraße 3
74363 Güglingen

Amtsgericht Stuttgart: HRB 737 065
USt-Id Nr. (VAT ID) DE 276 995 859

HEP KAPITALVERWALTUNG AG

Römerstraße 3
74363 Güglingen

Amtsgericht Stuttgart: HRB 740 660
USt-Id Nr. (VAT ID) DE 283 508 800

HEP ENERGY GMBH

Römerstraße 3
74363 Güglingen

Amtsgericht Stuttgart: HRB 753 614
USt-Id Nr. (VAT ID) DE 301 630 044

→ www.hep.global

Projektorganisation & Redaktion

Laura Müller
Senior Associate Investor Relations

Kathrin Maier
Associate Compliance

Konzept & Design

Verena Weeber
Senior Associate Graphic Design